

Kennziffer A IV 2 j 2005

Statistische Berichte

Krankenhäuser in Bayern Grund- und Kostendaten 2005



Herausgegeben im Februar 2007 Bestellnummer: A42003 200500 Einzelpreis: 10,10 €

Statistisches Jahrbuch für Bayern 2006

- 575 Seiten
- Tabellenwerk mit den wichtigsten statistischen Daten zum Freistaat Bayern
- 64 Schaubilder
- Bayernkarten mit Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten, Regionen
- Geographische und meteorologische Angaben
- · auch auf CD-ROM

Inhalt

Zeitreihen • Zeitreihen zu sämtlichen statistischen Bereichen für die Jahre 1960, 1970, 1980, 1990, 2004 und 2005

Bevölkerung und Kultur • Bevölkerungsstand und -bewegung, Gesundheitswesen, Bildung und Kultur, Rechtspflege, Wahlen, Erwerbstätigkeit

Wirtschaft und Finanzen • Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit, Wohnungswesen, Handel und Gastgewerbe, Verkehr, Geld und Kredit, Versicherungen, Öffentliche Finanzen, Preise

Soziale Verhältnisse • Öffentliche Sozialleistungen, Löhne und Gehälter, Versorgung und Verbrauch

Gesamte Volkswirtschaft • Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialproduktes, Umweltschutz

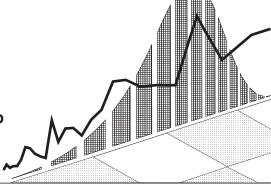
Regionaldaten • Strukturdaten der Landkreise, kreisfreien Städte, Regierungsbezirke und Regionen

Bund und Länder • Wichtige Strukturdaten Deutschlands und aller Bundesländer Bayern in Europa • Strukturdaten der Mitgliedsstaaten der EU

Sachverzeichnis • Merkmalsbezogen tief gegliedert

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

Weitere Bestellmöglichkeiten finden Sie im Impressum.



Zeichenerklärung

0 = mehr als nichts, aber weniger als die H\u00e4lfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit

- = nichts vorhanden

I =keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug

- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

 ${f x} = {f Tabellen fach \ gesperrt, \ da \ Aussage \ nicht \ sinnvoll}$

() = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann

p = vorläufiges Ergebnis

r = berichtigtes Ergebnis

s = geschätztes Ergebnis

Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben. Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck:

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung Neuhauser Straße 8, 80331 München

Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen: Telefon: 089 2119 205; Telefax: 089 2119 457

E-Mail: vertrieb@statistik.bayern.de Internet: www.statistik.bayern.de

© Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

<u>Inhaltsübersicht</u>

		Seite
Art,	Umfang und Zweck der Erhebung	2
Recl	htsgrundlagen	2
Begi	riffsbestimmungen	3
<u>Tab</u>	<u>ellen</u>	
1.	Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2005 nach Krankenhaustypen	4
2.	Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2005 nach Fachabteilungen	. 8
3.	Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2005 nach Regierungsbezirken	. 10
4.	Sonderausstattung in Krankenhäusern 2005: Medizinisch-technische Großgeräte	. 16
5.	Ärztliches Personal in Krankenhäusern 2005 nach funktioneller Stellung und Krankenhaustypen	. 22
6.	Ärztliches Personal in Krankenhäusern 2005 nach funktioneller Stellung und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung	24
7.	Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern 2005 nach Krankenhaustypen	25
8.	Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern 2005 nach Personalgruppen/ Berufsbezeichnungen	27
9.	Vollkräfte in Krankenhäusern 2005	. 28
10.	Aus dem Krankenhaus entlassene vollstationäre Patienten (einschl. Sterbefälle und Stundenfälle) 2005 nach Alter und Diagnosen	32
11.	Kosten der Krankenhäuser 2005: Gesamtkosten, Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser	34
12.	Krankenbetten, Pflegetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2005 nach Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	38
13.	Ärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2005 nach funktioneller Stellung und Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	40
14.	Nichtärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2005 nach	<i>1</i> 1

Krankenhausstatistik 2005: Grunddaten und Kosten

Art, Umfang und Zweck der Erhebung

Die Krankenhausstatistik wird jährlich als Totalerhebung der Krankenhäuser sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, ihrer organisatorischen Einheiten, personellen und sachlichen Ausstattung sowie der von ihnen erbrachten Leistungen durchgeführt. Die Träger der Krankenhäuser sind dabei zu einem wesentlich umfangreicheren Frageprogramm auskunftspflichtig als die Träger der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung.

Die Krankenhausstatistik ist in drei Erhebungsteile untergliedert – Grunddaten, Diagnosedaten und Kostennachweis.

Innerhalb der **Grunddaten** werden die sachliche und personelle Ausstattung, wie Betten, medizinische Großgeräte, ärztliches und nichtärztliches Personal der Krankenhäuser und Vorsorgeoder Rehabilitationseinrichtungen sowie ihrer organisatorischen Einheiten (Fachabteilungen) statistisch abgebildet.

Einmalig wurden im Berichtsjahr 2005 die gesunden Neugeborenen (ICD-10 Schlüssel Z38) in den Grunddaten erhoben. Da die Angaben für gesunde Neugeborene nicht separat ausgewiesen werden können, sind Vergleiche mit den Vorjahren bzw. mit den Folgejahren nur bedingt möglich.

Zu den patientenbezogenen Merkmalen, den **Diagnosedaten**, gehören u. a. Hauptdiagnose, Alter, Geschlecht, Behandlungsort, Wohnort und die Fachabteilung, in der die Patientin oder der Patient am längsten gelegen hat.

Die Hauptdiagnose wird definiert als die Diagnose, die nach Analyse als diejenige festgestellt wurde, die hauptsächlich für die Veranlassung des stationären Aufenthalts des Patienten verantwortlich ist. Der Begriff "nach Analyse" bezeichnet die Evaluation der Befunde am Ende des stationären Aufenthalts.

Die Krankenhäuser erbringen darüber hinaus einen Nachweis ihrer **Sach- und Personalkosten**.

Die Ergebnisse der Krankenhausstatistik bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über die Struktur der stationären Versorgung, über die Zusammenhänge zwischen Morbiditäts- und Kostenentwicklung im Krankenhausbereich sowie über die regionale Häufigkeit von Krankheitsarten. Sie dient damit letztlich auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

Rechtsgrundlagen

Krankenhausstatistik-Verordnung (KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBI. I S. 730), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15. Dezember 2004 (BGBI. I S. 3429, 3442) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBI. I S. 1534).

Begriffsbestimmungen

Krankenhäuser sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 1 Sozialgesetzbuch V. Buch

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten.
- mit Hilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichen und nichtärztlichen Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patienten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten
- und in denen die Patienten untergebracht und verpflegt werden können.

Allgemeine Krankenhäuser sind alle Krankenhäuser, die nicht ausschließlich über psychiatrische oder psychiatrische und neurologische Abteilungen verfügen. Des Weiteren ausgenommen sind reine Tages- und Nachtkliniken sowie Bundeswehrkrankenhäuser.

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 2 Sozialgesetzbuch V. Buch

- stationäre Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahmen durchführen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln zu verbessern und den Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte zu helfen,
- Patienten unterbringen und verpflegen können.

Als **Fallzahl** bezeichnet man in der Krankenhausstatistik die Anzahl der im Berichtsjahr vollstationär behandelten Patienten einschließlich der Sterbefälle. Man unterscheidet einrichtungsbezogene und fachabteilungsbezogene Fallzahlen. Im Vergleich zur fachabteilungsbezogenen Fallzahl bleiben bei der Berechnung der hier nachgewiesenen einrichtungsbezogenen Fallzahl die internen Verlegungen in und aus den Fachabteilungen unberücksichtigt. Die Fallzahl wird dabei nach der folgenden Formel berechnet: Fallzahl = 0,5 x (Aufnahmen von außen) + 0,5 x (Entlassungen aus der Einrichtung + Sterbefälle).

Die **Verweildauer** errechnet sich nach der Formel: Verweildauer = Berechnungs-/Belegungstage (bzw. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen: Pflegetage) / Fallzahl.

Tabelle 1: Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patienten

		Aufg	estellte Be	etten	Berechr Belegun	U	Patientenzugang			
	Vran		darı	unter			Aufnahmen B	in die volls ehandlung	tationäre	Verlegungen
	Kran- ken-					darunter für			ınter	innerhalb des
Krankenhaustypen	häuser ins- gesamt	ins- gesamt	In- tensiv- betten	Beleg- betten	ins- gesamt	Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	ins- gesamt	Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
								Karakar	1	An
Krankenhäuser mit Betten								Kranker	inauser ins	gesamt (ohne nach der
unter 50	74	1 497	7	422	350 852	1 414	36 812	2 338	22	19
50 bis unter 100	67	4 802	95	1 350	1 229 216	23 331	144 953	6 349	124	1 424
100 bis unter 150	71	8 753	248	1 733	2 222 482	72 752	258 759	9 635	56	7 002
150 bis unter 200	51	8 723	316	1 271	2 270 552	94 199	273 646	8 321	200	10 078
200 bis unter 250	30	6 658		1 268	1 691 057	60 728	206 599		112	
250 bis unter 300	19		160	945	1 453 246	47 047	165 443		24	6 119
300 bis unter 400	26		378	813	2 335 135	118 045	297 218		31	12 192
400 bis unter 500	12			223	1 542 467	50 550	157 233		108	8 900
500 bis unter 600	12		269	295	1 811 274	80 797	224 896		-	14 625
600 bis unter 800	10			193	1 961 277	99 872	261 773		257	14 929
800 bis unter 1 000	5		208	78	1 266 155	66 491	136 557	8 204	-	
1 000 oder mehr	8	12 364	944	56	3 525 537	268 938	440 877	15 826	188	36 447
Insgesamt	385	80 077	3 291	8 647	21 659 250	984 164	2 604 766	93 356	1 122	130 291
										nach
Öffentliche Krankenhäuserdavon	211	59 426	2 693	4 569	16 316 114	804 301	1 973 786	66 729	1 047	111 808
in privatrechtlicher Form	57	16 706		1 315	4 544 329	240 259	588 925		-	31 515
in öffentlich-rechtlicher Formdavon	154		1 946	3 254	11 771 785	564 042	1 384 861		1 047	80 293
rechtlich unselbständig	85			1 483	6 009 117	309 646	643 323		543	
rechtlich selbständig	69			1 771	5 762 668	254 396	741 538		504	42 088
Freigemeinnützige Krankenhäuser Private Krankenhäuser	54 120		268 330	2 062 2 016	2 552 374 2 790 762	79 691 100 172	351 310 279 670		27 48	11 419 7 064
	•				Alla	emeine Krar	kenhäuser (oh	nne Psvchia	trische- und	d Bundeswehr
Krankenhäuser mit Betten					J		`	,		nach der
unter 50	58	1 240	7	422	266 167	1 414	33 504	1 875	_	19
50 bis unter 100	58			1 350	1 032 717	23 331	138 598		47	1 424
100 bis unter 150	66	8 199	248	1 733	2 038 345	72 752	253 495	8 383	29	7 002
150 bis unter 200	44	7 497	316	1 271	1 865 091	94 199	260 229	6 756	200	10 078
200 bis unter 250	28	6 182	192	1 268		•	•	•	•	•
250 bis unter 300	16	4 333	160	945	1 172 710	47 047	151 809	2 818	-	5 991
300 bis unter 400	24	8 247	370	813	•	•	•	•	•	•
400 bis unter 500	11	5 032	153	223	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 600	11	5 943	269	295	•	•	•	•	•	•
600 bis unter 800	10	6 912	321	193	1 961 277	99 872	261 773	8 016	257	14 929
800 bis unter 1 000	4	3 545	201	78	•	•	•	•	•	•
1 000 oder mehr	8	12 364	944	56	3 525 537	268 938	440 877	15 826	188	36 447
Insgesamt	338	73 730	3 276	8 647	19 562 393	978 042	2 521 250	81 257	817	130 050
										nach der Art
geförderte Krankenhäuser und		74 -0:	0011	0.405	40.000.0==	007.015	0.400 =5:		~	100 0 :=
teilweise geförderte Krankenhäuser 3)	287	71 724	3 241	8 425	19 080 879	967 812	2 483 724		817	129 642
nicht geförderte Krankenhäuser	51	2 006	35	222	481 514	10 230	37 526	3 742	-	
Haabaabulkisikaa	I -	7.040	050		2.052.002	400.000	055.047	40.407		nach der
Hochschulkliniken	5		656	0.405	2 056 683	182 696	255 047		- 017	25 912
Plankrankenhäuser Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	282		2 585 26	8 425 52	17 024 196 395 186	785 116 9 434	2 228 677 26 362	65 078 3 685	817	103 730 265
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach	-5	. 100	23	02	555 100	5 104	_5 002	2 000		250
§ 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind	28	543	9	170	86 328	796	11 164	57	-	143

¹⁾ Inklusive Angaben für gesunde Neugeborene.
²⁾ Die Fallzahl beinhaltet nach der Novellierung der KHStatV auch die Stundenfälle, da diese nicht mehr extra ausgewiesen werden.
³⁾ Eine tiefere Gliederung ist für das Berichtsjahr 2005 nicht aussagekräftig.

		F	Patientenabgan	g					ngsgrad Betten	
Ent	lassungen aus	der vollstation	ären Behandluı	ng						
EIIL		hne Sterbefälle		ig	Verlegungen					
	, ,		ınter		innerhalb					
ŀ		dare	Entlassu	ıngen in	des					Verweil-
	Verle-	in die	Lilliassi	ingen in	Kranken-	durch	Fallzahl 2)	ins-	darunter Intensiv-	dauer
ins-	gungen	teilsta-	stationäre		hauses von	Tod		gesamt	betten	
gesamt	in andere	tionäre	Rehabilita-	Pflege-	vollstationär				Detteri	
-	Kranken-	Behand-	tionsein-	heime	in					
	häuser	lung	richtungen		vollstationär					
		· ·	3.		volistational					
zahl								Pro	zent	Tage
Bundeswehrkra Bettenzahl	nkenhäuser)									
36 451	1 305	110	1 071	276	4	425	36 844	64,2	55,3	9,5
142 640	6 724	380	3 772	1 340	1 425	2 428	145 011	70,1	67,3	8,5
253 927	11 202	78	11 037	2 202	6 939	4 787	258 737	69,6	80,4	8,6
267 653	16 637	-	8 443	3 247	10 045	6 201	273 750	71,3	81,7	8,3
201 356	9 193	309	8 704	3 729	7 457	4 959	206 457	69,6	86,7	8,2
161 383	8 229	104	7 127	2 092	6 065	3 858	165 342	76,9	80,6	8,8
290 318		230	11 823		12 314	7 102	297 319			
	10 730			3 087				72,0	85,6	7,9
153 592	8 636	162	4 112	2 400	8 907	3 261	157 043	77,8	90,5	9,8
220 191	8 971	-	6 458	2 076	13 929	4 951	225 019	76,7	82,3	8,1
255 315	8 128	44	6 399	2 165	14 932	6 483	261 786	77,7	85,2	7,5
133 179	5 724	-	7 201	2 039	11 170	3 340	136 538	78,9	87,6	9,3
430 990	19 666	335	11 243	4 965	36 445	9 686	440 777	78,1	78,1	8,0
2 546 995	115 145	1 752	87 390	29 618	129 632	57 481	2 604 621	74,1	81,9	8,3
Trägern										
1 926 598	95 310	1 675	60 747	25 670	111 100	47 541	1 973 963	75,2	81,8	8,3
573 487	26 504	-	22 712	5 251	31 350	15 921	589 167	74,5	88,1	7,7
1 353 111	68 806	1 675	38 035	20 419	79 750	31 620	1 384 796	75,5	79,4	8,5
	0.4.0=4		40.400		07.004	10.010	0.000.	^	A	
629 859	34 051	1 148	16 493	7 922	37 664	13 246	643 214	77,0	81,7	9,3
723 252	34 755	527	21 542	12 497	42 086	18 374	741 582	74,0	76,8	7,8
345 275	9 262	76	12 587	1 916	11 483	5 776	351 181	71,3	81,5	7,3
275 122	10 573	1	14 056	2 032	7 049	4 164	279 478	70,5	83,2	10,0
krankenhäuser Bettenzahl	und ohne reine	Tages- und N	achtkliniken)							
33 165	1 037	2	880	242	4	419	33 544	58,8	55,3	7,9
136 281	5 978	1	3 703	1 300	1 425	2 417	138 648	66,8	67,3	7,5
248 666	10 804	2	11 012	2 192	6 939	4 780	253 471	68,1		8,0
254 252	15 496	2	8 442	3 029	10 045	6 176	260 329	68,2	81,7	7,2
234 232	13 490	-	0 442	3 029	10 043	0 170	200 329	00,2	01,7	•
147 875	6 865	-	6 529	1 726	5 937	3 763	151 724	74,2	80,6	7,7
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
255 315	8 128	44	6 399	2 165	14 932	6 483	261 786	77,7		7,5 •
430 990	19 666	335	11 243	4 965	36 445	9 686	440 777	78,1	78,1	
										8,0
2 463 847	106 033	458	85 630	25 094	129 391	57 090	2 521 094	72,7	81,8	7,8
der Förderung										
0.406.667	105.004	450	04 400	24 980	100.070	EG 760	0 400 577	70.0	04.0	77
2 426 667 37 180	105 001 1 032	458	84 136 1 494	24 980 114	128 973 418	56 762 328	2 483 577 37 517	72,9 65,8	81,8 80,1	7,7 12,8
	1 002		1 101		110	020	01 011	00,0	00, 1	72,0
Art										_
250 388	10 627	-	5 966	639		4 024	254 730	77,8		8,1
2 176 279	94 374	458	78 170	24 341	102 974	52 738	2 228 847	72,3	83,2	7,6
26 032	931	-	1 446	88	265	277	26 336	74,0	99,4	15,0
11 148	101	-	48	26	153	51	11 182	43,6	24,2	7,7

noch Tabelle 1: Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patienten

		Aufge	estellte Be	etten	Berechn Belegun			Patiente	nzugang	
	Kran-		daru	ınter		darunter	Aufnahmen Be	in die volls ehandlung	tationäre	Verlegungen innerhalb
	ken-					für		daru	ınter	des
Krankenhaustypen	häuser ins- gesamt	ins- gesamt	In- tensiv- betten	Beleg- betten	ins- gesamt	Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	ins- gesamt	Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
										An
						noch: Allg	emeine Krank	enhäuser (d	ohne Psych	iatrische- und nach
Öffentliche Krankenhäuserdavon	187	54 664	2 678	4 569	14 749 281	798 179	1 904 711	56 237	769	111 567
in privatrechtlicher Form	57	16 706	747	1 315	4 544 329	240 259	588 925	15 159	-	31 515
in öffentlich-rechtlicher Formdavon	130	37 958	1 931	3 254	10 204 952	557 920	1 315 786	41 078	769	80 052
rechtlich unselbständig	66	17 653	1 024	1 483	4 769 950	303 524	591 288	22 781	277	38 098
rechtlich selbständig	64	20 305	907	1 771	5 435 002	254 396	724 498	18 297	492	41 954
Freigemeinnützige Krankenhäuser	48	9 622	268	2 062	2 492 363	79 691	349 436	9 797	-	11 419
Private Krankenhäuser	103	9 444	330	2 016	2 320 749	100 172	267 103	15 223	48	7 064
									na	ch dem Anteil
Reine BelegkrankenhäuserKrankenhäuser mit	35	1 889	-	1 889	445 721	-	78 605	1 107	-	636
25% bis unter 100% Belegbetten Krankenhäuser mit	50	7 855	222	3 349	1 976 398	66 161	284 768	4 326	-	9 455
>0% bis unter 25% Belegbetten	130	36 696	1 510	3 409	9 668 238	457 563	1 329 438	30 246	562	71 836
Krankenhäuser ohne Belegbetten	123	27 290	1 544	-	7 472 036	454 318	828 439	45 578	255	48 123
	-									Sonstige
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und	33	3 391	-	-	1 124 423	-	38 056	5 225	168	84
neurologischen Betten	8	2 956	15	-	972 434	6 122	45 460	6 874	137	157
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Inklusive Angaben für gesunde Neugeborene.
2) Die Fallzahl beinhaltet nach der Novellierung der KHStatV auch die Stundenfälle, da diese nicht mehr extra ausgewiesen werden.

		F	atientenabgan	g					ngsgrad Betten	
Ent		der vollstation hne Sterbefälle	ären Behandlu e)	ng	Verlegungen innerhalb					
		daru	ınter		des					\/===!!
			Entlassu	ıngen in	Kranken-		Fallzahl 2)	•	darunter	Verweil- dauer
ins- gesamt	Verle- gungen in andere Kranken- häuser	in die teilsta- tionäre Behand- lung	stationäre Rehabilita- tionsein- richtungen	Pflege- heime	hauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod	ralizani /	ins- gesamt	Intensiv- betten	uauei
zahl				-	•			Pro	zent	Tage
Bundeswehrkra Trägern	ınkenhäuser ur	nd ohne reine T	ages- und Nac	htkliniken)						
1 857 890	86 941	457	59 091	21 177	110 859	47 161	1 904 881	73,9	81,7	7,7
573 487	26 504	_	22 712	5 251	31 350	15 921	589 167	74,5	88.1	7,7
1 284 403	60 437	457	36 379	15 926	79 509	31 240	1 315 715	73,7	79,2	7,8
578 066	27 538	108	15 618	4 636	37 557	13 004	591 179	74,0	81,2	8,1
706 337	32 899	349	20 761	11 290	41 952	18 236	724 536	73,3	76,8	7,5
343 394	9 129	-	12 562	1 906	11 483	5 776	349 303	71,0	81,5	7,1
262 563	9 963	1	13 977	2 011	7 049	4 153	266 910	67,3	83,2	8,7
der Belegbetter	ı									
77 908	1 556	-	1 316	244	621	654	78 584	64,7	-	5,7
279 757	10 267	2	10 086	3 091	9 385	5 031	284 778	68,9	81,7	6,9
1 295 529	58 625	58	41 969	12 961	71 045	34 695	1 329 831	72,2	83.0	7,3
810 653	35 585	398	32 259	8 798	48 340	16 710	827 901	75,0	80,6	9,0
Krankenhäuser										
37 997	3 265	671	241	622	84	62	38 058	90,9	-	29,6
45 151	5 847	623	1 519	3 902	157	329	45 470	90,1	111,8	21,4

Tabelle 2: Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und

		Aufo	gestellte Be	etten	Berechn Belegun	•		Patienter	nzugang	
			daru	ınter	-	darunter		in die vollst ehandlung	ationäre	Verlegungen innerhalb
Fachabteilungen nach Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des leitenden Arztes/der leitenden Ärztin	Kranken- häuser ins- gesamt	ins- gesamt	Intensiv-	Beleg-	ins- gesamt	für Intensiv- behand- lung/	ins-	darui Verle- gungen aus	aus der teilsta-	des Kranken- hauses von
			betten	betten		-über- wachung	gesamt	anderen Kranken- häusern	tionären Behand- lung	vollstationär in vollstationär An
								Krankenl	näuser ins	gesamt (ohne
Augenheilkunde	74 226	872 18 250		429 1 056	186 455 4 824 807	67 295 625	45 150 574 662	122 12 082		758 39 728
hiervon Gefäßchirurgie	22	734	60	36	196 799	16 648	20 066	1 038	1	1 915
Thoraxchirurgie	5	416		-	122 309	21 456	8 905	1 105	13	2 028
Unfallchirurgie	57	3 823	140	27	1 135 002	37 155	127 439	2 367	21	6 475
Viszeralchirurgie	14	786		16	192 121	12 374	21 556	348	-	2 861
Sonstige und allgemeine Chirurgie	204	12 491	682	977	3 178 576	207 992	396 696	7 224	121	
Frauenheilkunde und Geburtshilfehiervon	177	8 409	51	3 015	1 704 592	10 762	343 151	5 432	27	5 288
Frauenheilkunde	49	1 068	14	338	205 183	2 687	36 447	797	1	1 043
Geburtshilfe	32	1 204	1	413	281 998	283	62 043	653	-	721
Sonstige Frauenheilkunde										
und Geburtshilfe	128	6 137		2 264	1 217 411	7 792	244 661	3 982		- 0.050
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde Haut- und Geschlechtskrankheiten	147 15	1 785 1 009		1 024 2	395 631 258 338	4 985 11	79 704 27 645	658 328	7 64	2 250 800
Herzchirurgiehiervon	10	511	146	-	157 485	45 796	9 233	2 635	1	5 270
Thoraxchirurgie	2	71	24	-	22 476	8 675	1 801	558	-	468
Sonstige und allgemeine Herzchirurgie	9	440	122	-	135 009	37 121	7 432	2 077	1	-
Innere Medizinhiervon	243	24 953	1 277	791	7 028 125	396 488	914 209	32 626	463	41 593
Angiologie	2	29		1	8 896	-	391	6	-	523
Endokrinologie Gastroenterologie	5 28	407 2 073	9 84	39	108 009 573 644	2 123 23 261	16 187 78 144	206 1 609	- 151	2 790 8 659
Hämatologie und internistische Onkologie	15	869	65	_	258 343	18 950	28 217	1 260	6	4 572
Kardiologie	31	2 690		3	812 655	74 601	119 597	7 267	25	14 863
Klinische Geriatrie	5	286	12	-	76 768	3 263	7 811	98	38	932
Nephrologie	9	434	34	-	132 406	8 640	11 079	441	1	3 163
Pneumologie	11	926		2	229 482	8 018	29 705	1 772	2	695
Rheumatologie	7	394		7.10	74 910	35	7 093	120	-	401
Sonstige und allg. Innere Medizin Kinderchirurgie	211 11	16 845 423		746 42	4 753 012 80 435	257 597 4 479	615 985 20 661	19 847 208	240	- 1 691
Kinderheilkundehiervon	45	2 833		33	725 409	66 327	118 062	5 101	-	7 249
Kinderkardiologie	2	68	22	_	21 228	7 230	2 291	178	_	608
Neonatologie	29	350		-	119 410	-	7 042	2 435	-	3 230
Sonstige und allg. Kinderheilkunde	41	2 415	214	33	584 771	59 097	108 729	2 488	-	-
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	28	238	4	69	48 227	1 816	7 972	264	1	890
Neurochirurgie	22	947		24	290 126	42 832	29 532	3 293	_	2 997
Neurologie Nuklearmedizin	51 17	2 571 142	192	2 18	788 861 32 027	61 496	78 207 6 782	8 643 27	5	6 311
Orthopädiehiervon	85	4 018		1 375	1 042 950	12 246	111 840	895	2	98 1 612
Rheumatologie	1	60	-	60	15 577	-	1 452	15	-	54
Sonstige und allgemeine Orthopädie	84	3 958		1 315	1 027 373	12 246	110 388	880	2	-
Plastische Chirurgie	25	348		36	76 507	980	10 241	200	-	487
Strahlentherapie	25	392		37	109 561	244	11 175	332		1 535
Urologie Sonstige Fachbereiche/	86	2 359	55	622	590 397	13 943	93 481	2 242	5	5 886
Allgemeinbetten	30	906	97	72	254 894	26 030	12 942	2 923	7	5 143
Allg. Fachabteilungen zusammen Kinder-/Jugendpsychiatrie	1 317	70 966		8 647	18 594 827	984 127	2 494 649	78 011	749	129 586
und -psychotherapie	11	403		-	139 449	-	3 092	140	4	17
Psychiatrie und Psychotherapie	40	6 652		-	2 253 142	37	90 071	13 067	302	346
Dovobothoropouticaha Madini-										
Psychotherapeutische Medizin Psych. Fachabteilungen zusammen	38 89	2 056 9 111	-	-	671 832 3 064 423	37	16 954 110 117	2 138 15 345	67 373	342 705

Inklusive Angaben für gesunde Neugeborene.
 Die Fallzahl beinhaltet nach der Novellierung der KHStatV auch die Stundenfälle, da diese nicht mehr extra ausgewiesen werden.

			Patientenabgan	<u> </u>				Nutzun der B	gsgrad etten	
Er	•	hne Sterbefäl	,	ng	Verlegungen innerhalb					
		darı	Inter	naon in	des				doruntor	Verweil-
	Verlegungen	in die	Entlassu	ngen in	Kranken- hauses	durch	Fallzahl 2)	insgesamt	darunter Intensiv-	dauer
ins-	in andere	teilsta-	stationäre		von	Tod		ogood	betten	
gesamt	Kranken-	tionäre	Reha-	Pflege-	vollstationär					
	häuser	Behandlung	bilitations-	heime	in					
			einrichtungen		vollstationär					
zahl				-	•			Pro	zent	Tage
Bundeswehrk	rankenhäuser)									
44 842	179	_	17	28	1 016	3	45 885	58,6	_	4,1
576 883	21 560	33	34 602	5 378	28 899	8 911	614 542	72,4	82,3	7,9
								,	- /-	,-
20 354	705	2	534	116	1 210	369	21 957	73,5	76,0	9,0
9 556	348	10	1 876	174	825	297	10 806	80,6	82,8	11,3
125 283	4 931	8	12 686	1 617	6 665	1 260	133 561	81,3	72,7	8,5
22 660	387	-	242	135	1 245	466	24 394	67,0	109,4	7,9
399 030	15 189	13	19 264	3 336	-	6 519	401 123	69,7	83,6	7,9
339 238	3 859	3	296	131	8 262	696	348 318	55,5	57,8	4,9
36 023	306	3	69	25	1 269	212	37 497	52,6	52,6	5,5
61 269	786	-	-	-	1 569	23	62 813	64,2	77,5	4,5
241 946	2 767	-	227	106	-	461	243 534	54,4	59,3	5,0
79 612	685	1	72	75	2 273	119	81 979	60.7	71,9	4,8
27 596	339	77	41	114	844	42	28 464	70,2	0,8	9,1
10 357	2 372	2	2 702	8	3 648	514	14 511	84,4	85,9	10,9
1 006	875		507	2	240	00	2 202	96.7	00.0	0.0
1 896 8 461	875 1 497	2	507 2 195	6	318	83 431	2 283 8 162	86,7 84,1	99,0 83, <i>4</i>	9,8 16,5
856 900	57 203	117	19 302	15 285	56 108	41 837	955 324	77,2	85,1	7,4
000 000	0. 200		.0 002	.0 200	00 .00		000 02 .	,=	33, .	.,.
691	52		41	6	198	32	918	84,0	-	9,7
13 564	526	12	303	669	4 827	592	18 980	72,7	64,6	5,7
77 152	2 547	30	955	1 451	8 574	3 666	88 098	75,8	75,9	6,5
28 415	964	7	364	386	2 432	1 893	32 765	81,5	79,9	7,9
115 725	7 357	4	3 695	1 243	11 692	4 301	133 089	82,8	90,4	6,1
8 054	531	41	253	641	468	632	8 949	73,5	74,5	8,6
12 428	473	4	369	329	1 116	750	14 268	83,6	69,6	9,3
28 997	681	10	262	207	850	789	30 518	67,9	99,9	7,5
7 193	163	-	713	72	239	38	7 482	52,1	4,8	10,0
564 681	43 909	9	12 347	10 281	-	29 144	604 905	77,3	85,8	7,9
21 347	120	-	15	9	971	8	22 339	52,1	55,8	3,6
120 717	1 995	-	79	19	4 211	356	125 298	70,2	77,0	5,8
2 336	171		31		551	28	2 907	85,5	90,0	7,3
6 444	659		-	2	3 708	152	10 288	93,5	90,0	11,6
111 937	1 165		48	17	-	176	110 421	66,3	75,7	5,3
7 971	121		13	49	885	22	8 870	55,5	124,4	5,4
29 833	2 713		3 203	91	2 198	683	32 622	83,9	79,3	8,9
77 142	8 517		6 747	1 826	6 008	1 607	84 638	84,1	87,8	9,3
6 817			-	1	65	3	6 883	61,8	-	4,7
111 215	2 843		16 961	145	2 036	98	113 401	71,1	63,3	9,2
4 404			0.40		4=	_	4 500	74.4		40.0
1 461 109 754	59 2 784		948 16 013	- 145	47	3 95	1 509 110 119	71,1 71,1	63,3	10,3 9,3
109 754	92		89	13	340	38	10 678	60,2	89,5	7,2
11 355	286		404	68	952	377	12 697	76,6	-	8,6
93 773	1 158		610	591	5 151	539	99 415	68,6	69,5	5,9
11 554 2 437 402	1 483 105 545		808 85 961	285 24 116	5 117 128 984	1 311 57 164	18 034 2 494 608	77,1 71,8	73,5 81,9	14,1 7,5
									, •	
3 104	40		18	5	15	-	3 114	94,8	-	44,8
89 250	8 320		1 297	5 097	512	310	90 245	92,8	-	25,0
17 239	1 240		114	400 5.502	121	7	17 332	89,5	-	38,8 27.0
109 593 2 546 995	9 600 115 145		1 429 87 390	5 502 29 618	648 129 632	317 57 481	110 014 2 604 621	92,2 74,1	- 81,9	27,9 8,3
4 540 335	110 145	1 / 52	01 290	25 018	129 032	ər 40°l	2 004 021	74,7	61,9	0,3

Tabelle 3: Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und

		Aufg	estellte Be	tten	Berechn Belegun	•		Patient	enzugang	
	Kranken-		daru	ınter		darunter		fnahmen in ionäre Beha	ındlung	Verlegungen innerhalb
Krankenhaustypen	häuser ins- gesamt	ins- gesamt	Intensiv- betten	Beleg- betten	ins- gesamt	für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	ins- gesamt	daru Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
										An
					В	a y e r n		Kranke	enhäuser ins	sgesamt (ohne nach der
Krankenhäuser mit Betten	•					-				
unter 50	74	1 497	7	422	350 852	1 414	36 812	2 338	22	19
50 bis unter 100	67	4 802		1 350	1 229 216	23 331	144 953	6 349	124	1 424
100 bis unter 150	71 51	8 753 8 723	248	1 733	2 222 482 2 270 552	72 752	258 759 273 646	9 635	56 200	7 002
150 bis unter 200	51 30	8 723 6 658	316 192	1 271 1 268	1 691 057	94 199 60 728	273 646 206 599	8 321 5 050	200 112	10 078 7 473
250 bis unter 300	19	5 178	160	945	1 453 246	47 047	165 443	4 388	24	6 119
300 bis unter 400	26	8 887	378	813	2 335 135	118 045	297 218	8 120	31	12 192
400 bis unter 500	12	5 435	153	223	1 542 467	50 550	157 233	7 253	108	8 900
500 bis unter 600	12	6 471	269	295	1 811 274	80 797	224 896	9 856	-	14 625
600 bis unter 800	10	6 912	321	193	1 961 277	99 872	261 773	8 016	257	14 929
800 bis unter 1 000	5	4 397	208	78	1 266 155	66 491	136 557	8 204	-	11 083
1 000 oder mehr	8	12 364	944	56	3 525 537	268 938	440 877	15 826	188	36 447
Insgesamt	385	80 077	3 291	8 647	21 659 250	984 164	2 604 766	93 356	1 122	130 291
					Oha	rbayern				
Krankenhäuser mit Betten					Obe	ıbayeın				
unter 50	29	577	2	202	124 993	409	17 455	904	-	4
50 bis unter 100	26	1 775	36	464	484 484	10 251	45 918	3 387	-	164
100 bis unter 150	29	3 508	87	897	905 987	23 402	95 184	4 485	56	2 520
150 bis unter 200	16	2 764	131	340	716 214	41 361	82 549	5 188	-	2 576
200 bis unter 250	8	1 770	56	289	434 392	17 822	53 678	1 345	-	1 677
250 bis unter 300	3	818	35	172	235 077	9 590	28 717	679	-	916
300 bis unter 400	11	3 760	125	498	953 101	41 294	133 403	2 335	-	5 424
400 bis unter 500	4	1 811	68	114	515 458	21 816	60 901	1 604	75	4 287
500 bis unter 600	4 2	2 168	90	99	616 743	26 695	71 994	3 134	-	3 668
600 bis unter 800 800 bis unter 1 000	3	1 431 2 734	68 101	15 18	•	:	:	•	:	•
1 000 oder mehr	4	5 723	462	46	1 635 476	135 958	196 788	7 369	_	19 339
Insgesamt	139	28 839	1 261	3 154	7 788 845	381 219	910 455	35 993	131	49 630
9004				•		00.1.0	0.0.00			
Krankanhäuser mit D-tt					Niede	erbayer	n			
Krankenhäuser mit Betten unter 50	6	131		4	36 314		2 996	348		
50 bis unter 100	6	410	2	76	30 314		2 330	J 4 0		•
100 bis unter 150	5	643	20	75 75	160 380	5 306	20 460	556	-	465
150 bis unter 200	7	1 191	49	157	310 878	13 008	42 416	541	200	1 745
200 bis unter 250	6	1 315		123	331 681	7 329	35 497	852	18	1 201
250 bis unter 300	1	255	8	17	•	•	•	•	•	•
300 bis unter 400	2	639	22	51	•	•	•	•	•	•
400 bis unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
500 bis unter 600	4	2 170		83	572 988	23 523	64 474	3 854	-	4 718
600 bis unter 800	1	623		53	•	•	•	•	•	•
800 bis unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 oder mehr	-	- 7 277	-	-	4 044 040	-	-	-	-	-
Insgesamt	38	7 377	238	639	1 941 249	68 001	238 983	8 575	475	11 813

¹⁾ Inklusive Angaben für gesunde Neugeborene.
²⁾ Die Fallzahl beinhaltet nach der Novellierung der KHStatV auch die Stundenfälle, da diese nicht mehr extra ausgewiesen werden.

			Patientenabgar	g					igsgrad Betten	
E	•	s der vollstation ohne Sterbefälle	e)	g	Verlegungen innerhalb					Verweil-
ļ		daru			des		0)			dauer
	Verle-		Entlassu	ıngen in	Krankenhauses	durch	Fallzahl 2)	ins-	darunter	dadoi
ino		in die	stationäre		von	Tod			Intensiv-	
ins-	gungen	teil-	Reha-	Da		100		gesamt	betten	
gesamt	in andere	stationäre	bilitations-	Pflege-	vollstationär					
	Kranken-	Behandlung	einrich-	heime	in					
	häuser	ŭ	tungen		vollstationär					
zahl		<u> </u>	Ü		<u> </u>			Pro	zent	Tage
Bundeswehrkra	ınkonhäusor)									
Bettenzahl	ilikeliliausei j			_	_					
				E	3 a y e r n					
36 451	1 305	110	1 071	276	4	425	36 844	64,2	55,3	9,5
142 640	6 724	380	3 772	1 340	1 425	2 428	145 011	70,1	67,3	8,5
253 927	11 202	78	11 037	2 202	6 939	4 787	258 737	69,6	80,4	8,6
267 653	16 637	-	8 443	3 247	10 045	6 201	273 750	71,3	81,7	8,3
201 356	9 193	309	8 704	3 729	7 457	4 959	206 457	69,6	86,7	8,2
161 383	8 229	104	7 127	2 092	6 065	3 858	165 342	76,9	80,6	8,8
290 318	10 730	230	11 823	3 087	12 314	7 102	297 319	72,0	85,6	7,9
153 592	8 636	162	4 112	2 400	8 907	3 261	157 043	77,8	90,5	9,8
220 191	8 971	-	6 458	2 076	13 929	4 951	225 019	76,7	82,3	8,1
255 315	8 128	44	6 399	2 165	14 932	6 483	261 786	77,7	85,2	7,5
133 179	5 724	-	7 201	2 039	11 170	3 340	136 538	78,9	87,6	9,3
430 990	19 666	335	11 243	4 965	36 445	9 686	440 777	78,1	78,1	8,0
2 546 995	115 145	1 752	87 390	29 618	129 632	57 481	2 604 621	74,1	81,9	8,3
2 040 330	110 140	1702	07 000			07 401	2 004 021	, 4, ,	01,3	0,0
				Оb	erbayern					
17 321	355	-	254	140	4	172	17 474	59,4	56,0	7,2
45 567	1 597	1	973	186	164	450	45 968	74,8	78,0	10,5
93 845	4 063	78	3 979	604	2 517	1 221	95 125	70.8	73,7	9,5
80 795	6 845	_	2 597	600	2 575	1 601	82 473	71,0	86,5	8,7
52 203	2 280	_	1 712	409	1 671	1 365	53 623	67,2	87,2	8,1
27 960	1 373	_	1 464	129	916	668	28 673	78,7	75,1	8,2
129 975	4 332	-	5 157	1 773	5 423	3 608	133 493	69,5	90,5	7,1
59 431	2 689	12	1 876	583	4 287	1 265	60 799	78,0	87,9	8,5
70 902	3 230	-	2 327	1 174	3 520	1 310	72 103	77,9	81,3	8,6
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
192 739	10 355	-	6 781	871	19 336	3 940	196 734	78,3	80,6	8,3
891 700	43 008	91	33 638	8 816	49 470	18 609	910 382	74,0	82,8	8,6
				Nied	derbayern					
2 950	207		343	49	_	57	3 002	76.0		12,1
2 950				49		•				12,1
20 216	917					289	20 483			
			465	60				,	,	
41 526	2 108		1 912	602		1 182	42 562		72,7	
34 679	1 661		2 588	584		721	35 449	69,1	69,2	9,4
•	•		•	•		•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62 919	3 416	-	2 210	312	4 170	1 553	64 473	72,3	84,8	8,9
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	40.05:	-	-	-	-	-	-	-	-	-
233 698	12 274	138	9 728	2 366	11 258	5 546	239 114	72,1	78,3	8,1

noch Tabelle 3: Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und

		Aufg	estellte Be	tten	Berechn Belegun	•	Patientenzugang			
	Kranken-		daru	inter		darunter		fnahmen in ditionäre Beha	ndlung	Verlegungen innerhalb
	häuser					für		daru	nter	des
Krankenhaustypen	ins- gesamt	ins- gesamt	Intensiv- betten	Beleg- betten	ins- gesamt	Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	ins- gesamt	Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär An
										All
					Obe	erpfalz		Kranke	enhäuser in:	sgesamt (ohne nach der
Krankenhäuser mit Betten	_									
unter 50	4	127	4	52	30 003	819	3 120	84	-	-
50 bis unter 100	6	433	4	126	97 876	1 148	10 824	90	-	90
100 bis unter 150	11	1 359	31	196	349 106	12 893	40 835	974	-	993
150 bis unter 200	3	509	13	44	•	•	•	•	•	•
200 bis unter 250	2	435	14	141	•	•	•	•	•	•
250 bis unter 300	1	263		159	•	•	•	•	•	•
300 bis unter 400	1	356	14	-	•	•	•	•	•	•
400 bis unter 500	1	467	16	3	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 600	1	560	30	46	•	•	•	•	•	•
600 bis unter 800	2	1 223	45	32	•	•	•	•	•	•
800 bis unter 1 000	2	1 663	107	60	•	•	•	•	•	•
1 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	34	7 395	288	859	1 996 926	89 989	239 781	8 490	-	11 864
Krankenhäuser mit Betten					Ober	rfranken				
unter 50	5	107	_	28	22 500	_	1 648	373	_	15
50 bis unter 100	2	123	4	5	22 000		•	•		•
100 bis unter 150	5	621	21	73						
150 bis unter 200	2	314	6	27						
200 bis unter 250	2	476	16	83						
250 bis unter 300	2	558	16	15						
300 bis unter 400	4	1 274	44	38	349 748	12 920	37 947	1 179	30	1 189
400 bis unter 500	3	1 384	35	51	373 201	11 746	43 711	874	1	2 366
500 bis unter 600	1	522		21	•	•	•	•		•
600 bis unter 800	2	1 487	66	28						
800 bis unter 1 000	_		-		_	_	_	_	_	_
1 000 oder mehr	_	_	_	_	-	_	-	_	_	_
Insgesamt	28	6 866	230	369	1 908 952	71 508	228 476	7 604	31	11 997
Krankenhäuser mit Betten					Mitte	lfranke	n			
unter 50	10	126	1	71	21 478	186	4 273	281	-	_
50 bis unter 100	7	538		180	133 620	3 925	18 749	377	_	260
100 bis unter 150	2	248		97	•	•				•
150 bis unter 200	8	1 441	41	250	370 884	11 329	45 656	298	-	1 411
200 bis unter 250	4	881	36	145	224 448	10 949	29 907	364	-	713
250 bis unter 300	4	1 141	46	278	316 070	14 495	44 481	737	-	2 067
300 bis unter 400	2	697	25	50	•	•		•	•	•
400 bis unter 500	3	1 331	17	55	376 105	5 055	27 682	2 861	12	1 367
500 bis unter 600	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-
600 bis unter 800	1	759	28	44	•	•		•	•	•
800 bis unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 oder mehr	2	3 519	279	-	•	•	•	•	•	•
Insgesamt	43	10 681	499	1 170	2 905 086	141 264	365 364	9 614	200	16 345

¹⁾ Inklusive Angaben für gesunde Neugeborene.
²⁾ Die Fallzahl beinhaltet nach der Novellierung der KHStatV auch die Stundenfälle, da diese nicht mehr extra ausgewiesen werden.

			Patientenabgan	ng				Nutzun der B		
Е		s der vollstation ohne Sterbefälle	ären Behandlun e)	g	Verlegungen		•			
ino	Verle-	daru in die	Inter Entlassu stationäre	ingen in	innerhalb des Krankenhauses von	durch Tod	Fallzahl ²⁾	ins- gesamt	darunter Intensiv-	Verweil- dauer
ins- gesamt	gungen in andere Kranken- häuser	teil- stationäre Behandlung	Reha- bilitations- einrich- tungen	Pflege- heime	vollstationär in vollstationär	100		gesami	betten	
zahl			Ü		<u> </u>			Pro	zent	Tage
Bundeswehrkra Bettenzahl	nkenhäuser)			Ot	perpfalz					
3 035	246	-	75	23	-	105	3 130	64,7	56,1	9,6
10 632	773	-	338	2		268	10 862	61,9	78,6	9,0
39 876	1 975	-	1 958	826	936	1 009	40 860	70,4	114,0	8,5
•	•	•	•		•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•		•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
234 060	10 182	-	6 947	3 545	11 878	5 880	239 861	74,0	85,6	8,3
				O b 6	erfranken					
1 631	86	-	321	37	-	10	1 645	57,6	-	13,7
•	•	•	•	•	•	•	•		•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
37 143	• 1 826	• 223	• 764	• 89	1 189	985	38 038	75.0	90.5	•
42 547	1 966	223	1 198	83	2 368	1 049	43 654	75,2 73,9	80,5 92,0	9,2 8,6
+2 5+1	•		•	•	•	•	• 00 00	10,5	•	•
	•	•	•		•					•
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
222 310	9 816	313	7 388	1 661	11 968	5 975	228 381	76,2	85,2	8,4
				Mitt	elfranken					
4 232	103	_	50	9	_	46	4 276	46,7	51,0	5,0
18 330	719	-	245	186		467	18 773	46,7 68,1	63,3	5,0 7,1
•	•	•	•	•		•	•			
44 808	2 167	-	1 286	508	1 410	855	45 660	70,5	75,7	8,1
29 271	935	-	1 474	664		551	29 865	69,8	83,3	7,5
43 526	1 077	-	1 323	167		909	44 458	75,9	86,3	7,1
•	•	•	•			•	•		•	
27 225	2 210	88	387	1 463	1 372	446	27 677	77,4	81,5	13,6
-	-	-	-		-		-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	_
•	•	•	•		•	•		•	•	•
357 255	11 244	423	8 716	5 937	16 430	7 883	365 251	74,5	77,6	8,0

Aufgestellte Betten

Berechnungs-/

noch Tabelle 3: Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und

Patientenzugang

		Adigestente Betteri			Belegungstage		T discriterizagarig			
	Kranken-		daru	ınter		darunter		fnahmen in tionäre Beha		Verlegungen innerhalb
	häuser					für		daru	ınter	des
Krankenhaustypen	ins- gesamt	ins- gesamt	Intensiv- betten	Beleg- betten	ins- gesamt	Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	ins- gesamt	Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
_										An
								Krank	enhäuser in:	sgesamt (ohne nach der
Krankenhäuser mit Betten				Unte	rfranker	1				
unter 50	9	211	_	59	44 043	_	3 574	8	_	_
50 bis unter 100	11	853	22	395	200 871	4 445	32 938	273	47	305
100 bis unter 150	10	1 230	54	179	322 724	14 843	36 539	1 275	-	
150 bis unter 200	4	695	14	60	199 009	4 321	18 845	550	-	1 369
200 bis unter 250	3	649	21	73	165 870	11 077	24 856	333	-	1 120
250 bis unter 300	3	820	19	133	232 027	6 333	22 914	744	-	541
300 bis unter 400	4	1 426	123	-	413 171	37 866	41 397	3 179	1	1 938
400 bis unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
500 bis unter 600	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
600 bis unter 800	2	1 389	82	21	•	•		•	•	•
800 bis unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 oder mehr	1	1 501	105	-	•	•	•	•	•	•
Insgesamt	47	8 774	440	920	2 413 892	134 886	292 502	9 588	48	15 122
					Sch	nwaben				
Krankenhäuser mit Betten	1 44	040		•	74 504		0.740	0.40	00	
unter 50	11	218	- 40	6	71 521	- 0.507	3 746	340	22	
50 bis unter 100 100 bis unter 150	9	670 1 144	10 26	104	184 728 274 481	2 567 7 926	20 003 35 433	1 501 1 359	77	358 1 192
100 bis unter 150	11	1 809	62	216 393	445 916	18 444	63 791	1 201	-	
200 bis unter 250	5	1 132	20	414	300 344	4 455	32 747	1 801	94	2 3 1 3 8 7 4
250 bis unter 300	5	1 323	26	171	360 215	7 685	38 027	895	24	881
300 bis unter 400	2	735	25	176	300 213	7 003	30 021	093	-	001
400 bis unter 500	1	442	17	-						•
500 bis unter 600	2	1 051	51	46	•				•	•
600 bis unter 800	_	-	-	-	_	_	_	_	_	_
800 bis unter 1 000	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
1 000 oder mehr	1	1 621	98	10	•					
Insgesamt	56	10 145	335	1 536	2 704 300	97 297	329 205	13 492	237	13 520
iiisgesaiiit	I 36	10 145	333	1 550	2 704 300	31 431	323 203	13 432	231	13 320

¹⁾ Inklusive Angaben für gesunde Neugeborene.
²⁾ Die Fallzahl beinhaltet nach der Novellierung der KHStatV auch die Stundenfälle, da diese nicht mehr extra ausgewiesen werden.

			Patientenabgar	g				Nutzun der B		
E	•		ären Behandlun	g	Verlegungen		,			
	((ohne Sterbefälle	,		innerhalb					., "
-		daru			des		E . II I 2)		4	Verweil-
	Verle-	in alla	Entlassu	ngen in	Krankenhauses	durch	Fallzahl 2)	ins-	darunter Intensiv-	dauer
ins- gesamt	gungen in andere Kranken- häuser	in die teil- stationäre Behandlung	stationäre Reha- bilitations- einrich- tungen	Pflege- heime	von vollstationär in vollstationär	Tod		gesamt	betten	
zahl			-					Pro	zent	Tage
Bundeswehrkra Bettenzahl	nkenhäuser)									
				Unt	erfranken					
3 572	28	_	6	5	_	_	3 573	57,2	_	12,3
32 232	1 607	-	651	452		557	32 864	64,5	55,4	6,1
35 822	1 480	-	1 501	181	693	757	36 559	71,9	75,3	8,8
18 431	885	-	406	418	1 370	437	18 857	78,5	84,6	10,6
24 234	1 038	-	680	254	1 116	603	24 847	70,0	144,5	6,7
22 294	1 276	-	679	254	541	640	22 924	77,5	91,3	10,1
40 511	1 971	7	3 304	804	1 938	860	41 384	79,4	84,3	10,0
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
286 451	11 196	7	8 826	2 757	15 119	5 910	292 432	75,4	84,0	8,3
				So	hwaben					
3 710	280	110	22	13	_	35	3 746	89,9	-	19,1
19 643	1 514	379	1 071	413	358	401	20 024	75,5	70,3	9,2
34 586	1 767	-	2 675	377	1 191	903	35 461	65,7	83,5	7,7
62 215	3 054	-	1 678	662	2 303	1 624	63 815	67,5	81,5	7,0
31 926	1 927	215	1 189	1 134	874	816	32 745	72,7	61,0	9,2
37 076	1 441	14	1 919	527	881	864	37 984	74,6	81,0	9,5
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
321 521	17 425	780	12 147	4 536	13 509	7 678	329 202	73,0	79,6	8,2

										IVIE	uizii iiscii-
			mit mi	ankenhäus ndestens	einem						und
Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins-	Aufge- stellte Betten		er folgende nisch-techr Geräte			Computer- omographe		D	ialysegerä	te
	gesamt	Botton	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte
								Kra	nkenhäus	er insgesa	mt (ohne
Krankenhäuser mit Betten	_										nach aci
unter 50	74	1 497	2	45	26	-	-	-	1	25	25
50 bis unter 100	67	4 802	8	596	10		460	6	1	90	1
100 bis unter 150	71	8 753	28	3 485	74		2 857	23	3	388	26
150 bis unter 200	51	8 723	28	4 852	77	26	4 487	26	4	703	26
200 bis unter 250 250 bis unter 300	30 19	6 658 5 178	21 12	4 612 3 289	58 34	18 9	3 978 2 484	18 9	3	705	22
300 bis unter 400	26	8 887	20	6 844	90	17	5 864	18	- 7	2 398	19
400 bis unter 500	12	5 435	11	5 025	104	11	5 025	13	6	2 750	60
500 bis unter 600	12	6 471	12	6 471	167	10	5 441	11	8	4 268	109
600 bis unter 800	10	6 912	10	6 912	196		6 912	12	6	4 122	113
800 bis unter 1 000	5	4 397	5	4 397	143		4 397	10	3	2 558	84
1 000 oder mehr	8	12 364	8	12 364	466	8	12 364	36	8	12 364	254
Insgesamt	385	80 077	165	58 892	1 445	143	54 269	182	50	30 371	739
	-										nach
Öffentliche Krankenhäuser	211	59 426	120	48 059	1 237	111	45 191	148	39	27 248	663
davon	57	16 706		13 043	312		11 569	38	14	8 232	
in privatrechtlicher Formin öffentlich-rechtlicher Form	154	42 720	35 85	35 016	925		33 622	110	25	19 016	171 492
davon											
rechtlich unselbständig	85	21 395	37	16 224	488		15 019	53	9	8 199	257
rechtlich selbständig	69 54	21 325 9 804	48 23	18 792 6 083	437 67	47 15	18 603 4 880	57 16	16 3	10 817 1 350	235 9
Freigemeinnützige Krankenhäuser Private Krankenhäuser		10 847	23	4 750	141	17	4 198	18	8	1 773	67
Karrianhäussa mit Datter					Allgerne	ille Klalik	ermauser (offile Psy	CiliatiiSCili	e- und Bur	nach der
Krankenhäuser mit Betten unter 50	58	1 240	2	45	26				1	25	25
50 bis unter 100	58	4 236	8	596	10		460	6	1	90	1
100 bis unter 150	66	8 199	27	3 365	73		2 857	23	3	388	26
150 bis unter 200	44	7 497	28	4 852	77	26	4 487	26	4	703	26
200 bis unter 250	28	6 182	20	4 378	57	17	3 744	17	3	705	22
250 bis unter 300	16	4 333	11	3 014	33	8	2 209	8	-	-	-
300 bis unter 400	24	8 247	19	6 543	89	16	5 563	17	7	2 398	19
400 bis unter 500	11	5 032	10	4 622	103	10	4 622	12	6	2 750	60
500 bis unter 600	11	5 943	11	5 943	165	9	4 913	10	8	4 268	109
600 bis unter 800	10	6 912	10	6 912	196		6 912	12	6	4 122	113
800 bis unter 1 000	4	3 545	4	3 545	142		3 545	9	3	2 558	84
1 000 oder mehr	8	12 364	8	12 364	466		12 364	36	8	12 364	254
Insgesamt	338	73 730	158	56 179	1 437	137	51 676	176	50	30 371	739
										nac	ch der Art
geförderte Krankenhäuser und											
teilweise geförderte Krankenhäuser 1)		71 724	155	55 623	1 425		51 140	173	49	29 938	737
nicht geförderte Krankenhäuser	51	2 006	3	556	12	2	536	3	1	433	2
											nach der
Hochschulkliniken	5	7 240	5	7 240	365		7 240	28	5	7 240	194
Plankrankenhäuser	282	64 484	150	48 383	1 060	130	43 900	145	44	22 698	543
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	23	1 463	1	433	7	1	433	2	1	433	2
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind	28	543	2	123	5	1	103	1	-	-	-

¹⁾ Eine tiefere Gliederung ist für das Berichtsjahr 2005 nicht aussagekräftig.

Description Submiration	zwar						I.			ı		1			
Refine Betten Gerale Remon R				Ga	ımmakameı	ras	Herz-L	ungen-Mas	chinen	Kerns	pin-Tomogr	aphen			
Betternzahl	ken-	Betten	Geräte	ken-	Betten	Geräte	ken-	Betten	Geräte	ken-	Betten	Geräte	ken-	Betten	Geräte
1			äuser)												
S	1	20	1	-	-	-	-	-	-	-	_	_	-	_	-
2 321 4 3 522 4 1 1 171 5 2 380 2 3 510 9 9 6 1 387 7 1942 7 4 1108 4 5 6 1664 6 2 654 3 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1	62	1	1	74	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 1 386							-								
Trigger Tri								171							
12 4 186 12 8 2 802 9 1 3 387 8 6 2 122 7 6 2 202 9 8 8 3 719 8 8 6 2 122 7 6 6 2 202 9 7 7 3749 8 8 3 1425 5 5 5 5 2299 5 5 2 934 2 7 3 7 3749 8 8 8 5 521 8 8 9 6 512 11 8 6 5384 8 8 8 5543 17 3 2 101 7 7 8 5 521 8 9 8 9 4 773 11 1 8 5 5 384 8 8 4 3 545 13 2 2 1791 7 4 3 545 6 4 3 545 7 7 7 11291 23 8 12 384 4 46 5 6 9000 16 8 8 12 384 12 384 2 0 68 36 177 92 53 32 179 117 12 13 153 35 34 8 12 384 2 2 76 51 32 399 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80								-							
8 3 719 8 3 1 425 5 5 5 2299 5 2 299 4 2 7 3 720 9 7 3 749 9 3 1 683 3 9 4773 11 8 5 384 8 8 5 543 17 3 2 2101 7 8 5 5521 8 9 6 6122 11 4 3 545 8 4 3 545 13 2 179 17 7 8 5 5521 8 9 6 6122 11 6 8 36 177 92 53 32179 117 12 13540 43 54 31522 76 51 32399 80 Trager Trager 50 30 354 73 40 28 338 99 11 13153 35 34 25434 55 39 28 743 63 19 9 006 20 15 8 702 24 2 1706 6 9 5530 10 14 8 849 19 31 21 348 53 25 19 546 75 99 1147 29 25 19 904 45 25 20 194 44 11 8 673 27 11 9 175 44 7 7 7691 23 99 8 8922 24 11 9 723 26 20 12 675 26 14 10 371 31 2 3 3758 6 16 16 19 982 21 14 10 471 18 8 2714 9 5 1921 6 9 3 153 9 1 2 98 48 21 2 98 48 21 10 3 10 3 109 10 8 1920 12 1 387 8 11 2 995 12 6 14 20 9 8 8 1920 12 1 387 8 11 2 995 12 6 14 22 9 8 8 1920 10 8 1920 10 8 1920 12 1 387 8 11 2 995 12 6 14 20 9 8 8 1920 12 1 387 8 11 2 995 12 6 14 20 9 8 8 1920 12 1 387 8 11 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1920 12 1 1 387 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1920 12 1 1 387 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 8 8 1 1 2 995 12 6 1 4 20 9 9 8 1 1 3 8 1 1 2 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1															
Tagern															
## 4 3 545							-	-	-						
Träger Träger	8	5 384	8	8	5 543	17	3	2 101	7	8	5 521	8	9	6 312	11
Trägem 50 30 354 73 40 28 38 39 99 11 13 153 35 34 25 43 55 39 28 74 36 31 32 39 36 31 32 39 36 31 32 39 36 31 32 39 38 39 31 31 32 39 38 39 31 31 31 31 33 35 34 25 34 55 39 28 743 63 31 32 348 53 25 19 946 75 99 11 47 29 25 19 904 45 25 20 19 44 44 44 44 44 44 44	4	3 545	8	4	3 545	13	2	1 791	7	4	3 545	6	4	3 545	7
Tragem 50	7	11 291	23	8	12 364	46	5	9 090	16	8	12 364	27	8	12 364	20
Second	68	36 177	92	53	32 179	117	12	13 540	43	54	31 522	76	51	32 399	80
19 9 9006 20 15 8 792 24 2 1706 6 9 5 530 10 14 8 549 19 31 21 348 53 25 19 546 75 9 11 1447 29 25 19 904 45 25 20 194 44 11 8 673 27 11 9 175 44 7 7 691 23 9 8 922 24 11 9 723 26 20 12 675 26 14 10 371 31 2 3 756 6 16 10 892 21 14 10 471 18 8 2 714 9 5 19 21 1 387 8 11 2 35 12 6 14 10 471 18 8 2 714 9 5 19 21 1 387 8 11 2 35 12 6 14 12 29 Krankenhauser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken) Bettenzahl 1 20 1 - - - - - - - - -	Trägern														
31 21 348 53 25 19 546 75 9 11 447 29 25 19 904 45 25 20 194 44 11 8 673 27 11 9 175 44 7 7 691 23 9 8 922 24 11 9723 26 20 12 675 26 14 10 371 31 2 3756 6 16 10 19 92 21 14 10 471 18 8 2 714 9 5 1 921 6 9 3 153 9 6 2 21 14 10 471 18 8 10 3 109 10 8 1920 12 1 387 8 11 2935 12 6 1422 9 krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken) Bettenzahl 1 20 1	50	30 354	73	40	28 338	99	11	13 153	35	34	25 434	55	39	28 743	63
31 21 348 53 25 19 546 75 9 11 447 29 25 19 904 45 25 20 194 44 11 8 673 27 11 9 175 44 7 7 691 23 9 8 922 24 11 9723 26 20 12 675 26 14 10 371 31 2 3756 6 16 10 19 92 21 14 10 471 18 8 2 714 9 5 1 921 6 9 3 153 9 6 2 21 14 10 471 18 8 10 3 109 10 8 1920 12 1 387 8 11 2935 12 6 1422 9 krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken) Bettenzahl 1 20 1	19	9 006	20	15	8 792	24	2	1 706	6	9	5 530	10	14	8 549	19
20 12 675 26 14 10 371 31 2 3756 6 16 16 10 982 21 14 10 471 18 8 2 714 9 5 1921 6 9 3 153 9 6 2 234 8 10 3 109 10 8 1920 12 1 387 8 11 2 935 12 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1 387 8 11 2 935 12 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 14 2 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1															
20 12 675 26 14 10 371 31 2 3756 6 16 16 10 982 21 14 10 471 18 8 2 714 9 5 1921 6 9 3 153 9 6 2 234 8 10 3 109 10 8 1920 12 1 387 8 11 2 935 12 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1 387 8 11 2 935 12 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 14 2 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 14 2 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 9 15 1921 6 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1422 9 1	11	8 673	27	11	9 175	44	7	7 691	23	q	8 922	24	11	9 723	26
Restriction															
10 3 109 10 8 11 2 935 12 6 1 420 1															
Bettenzahl 1 20 11	10	3 109	10	8	1 920	12	1	387	8	11	2 935	12	6	1 422	9
1 62 1 1 74 1			hne reine T	ages- und	Nachtklinik	en)									
1 62 1 1 74 1	1	20	1	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
2 321 4 3 522 4 1 171 5 2 380 2 3 510 9 6 1386 6 2 425 3 5 1149 5 3 623 3 7 1 942 7 4 1 108 4 6 1 664 6 2 554 3 12 4 165 12 8 2802 9 1 387 8 6 2122 7 6 2202 9 8 3719 8 3 1425 5 5 2299 5 2 934 2 7 3720 9 6 3221 8 3 1 663 3 9 4773 11 8 5384 8 8 5543 17 3 2101 7 8 5521 8 9 6312 11 4 3545 8 4 3545 8 4 3545 13 2 1791 7 4 3545 6 4 3545 7 7 11291 23 8 12364 46 5 9090 16 8 12364 27 8 12364 20 68 36177 92 52 31651 116 12 13540 43 53 31402 75 51 32399 80 der Förderung Art Art 5 7 240 19 5 7 240 37 4 6 138 14 5 7 240 22 5 7 240 16 61 28 484 71 47 24 411 79 8 7402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1 1 433 1				1	74	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 1 386 6 2 425 3 5 1 149 5 3 623 3 7 1 942 7 4 1 108 4 6 1 664 6 2 554 3 12 4 165 12 8 2802 9 1 387 8 6 2122 7 6 2022 9 8 3 719 8 3 1 1425 5 5 2299 5 2 934 2 7 3 720 9 6 3 221 8 3 1 663 3 9 4 773 11 8 5 384 8 8 5 543 17 3 2 101 7 8 5 521 8 9 6 312 11 4 3 3545 8 4 3 545 13 2 1717 7 4 3 545 6 4 3 545 7 7 11 291 23 8 12 364 46 5 9 909 16 8 12 364 20 68 36 177 92 52 31 651 116 12 13 540 43 53 31 402 75 51 32 399 80 der Förderung Art 5 7 240 19 5 7 240 37 4 6 138 14 5 7 240 22 5 7 240 16 61 28 484 71 47 24 411 79 8 7 402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1	5	622	5	5	622	6	-	-	-	6	695	6	5	582	5
7 1942 7 4 1108 4 6 1664 6 2 554 3 12 4165 12 8 2802 9 1 387 8 6 2122 7 6 2202 9 8 3719 8 3 1425 5 5 5 299 5 2 934 2 7 3720 9 6 3221 8 3 1663 3 9 4773 11 8 5384 8 8 5543 17 3 2101 7 8 5521 8 9 6312 11 4 3545 8 4 3545 13 2 1791 7 4 3545 6 4 3545 7 7 11291 23 8 12364 46 5 9090 16 8 12364 27 8 12364 20 68 36177 92 52 31651 116 12 13540 43 53 31402 75 51 32399 80 der Förderung Art 5 7 240 19 5 7 240 37 4 6 138 14 5 7 240 22 5 7 240 16 61 28 484 71 47 24 411 79 8 7 402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1 1 433 1	2	321	4	3	522	4	1	171	5	2	380	2	3	510	9
12							-	-	-						
8 3 719 8 3 1 425 5 5 2 299 5 2 934 2 7 3 720 9 6 3 221 8 3 1 663 3 9 4 773 11 8 5 384 8 8 5 543 17 3 2 101 7 8 5 521 8 9 6 312 11 4 3 545 8 4 3 545 13 2 1791 7 4 3 545 6 4 3 545 7 7 11 291 23 8 12 364 46 5 9 090 16 8 12 364 27 8 12 364 20 68 36 177 92 52 31 651 116 12 13 540 43 53 31 402 75 51 32 399 80 der Förderung Art Art 5 7 240 19 5 7 240 37 4 6 138 14 5 7 240 22 5 7 240 16 61 28 484 71 47 24 411 79 8 7 402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1 1 433 1							-	-							
7 3 720 9 6 3 221 8 3 1 663 3 9 4 773 11 8 5 384 8 8 5 584 17 3 2 101 7 8 5 521 8 9 6 312 11 4 3 3 545 8 4 3 545 13 2 1 791 7 4 3 545 6 4 3 545 7 7 11 291 23 8 12 364 46 5 9 090 16 8 12 364 27 8 12 364 20 68 36 177 92 52 31 651 116 12 13 540 43 53 31 402 75 51 32 399 80 der Förderung der Förderung Art 1 433 1 1 433 1							1	387	8						
8 5 384 8 8 5 543 17 3 2 101 7 8 5 521 8 9 6 312 11 4 3 545 8 4 3 545 13 2 1791 7 4 3 545 6 4 3 545 7 7 11 291 23 8 12 364 46 5 9 090 16 8 12 364 27 8 12 364 20 68 36 177 92 52 31 651 116 12 13 540 43 53 31 402 75 51 32 399 80 der Förderung der Förderung Art 5 7 240 19 5 7 240 37 4 6 138 14 5 7 240 22 5 7 240 16 61 28 484 71 47 24 411 79 8 7 402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1							-	-	-						
4 3 545 8 4 3 545 13 2 1 791 7 4 3 545 6 4 3 545 7 7 11 291 23 8 12 364 46 5 9 090 16 8 12 364 27 8 12 364 20 68 36 177 92 52 31 651 116 12 13 540 43 53 31 402 75 51 32 399 80 der Förderung 66 35 724 90 52 31 651 116 12 13 540 43 51 30 866 73 50 32 296 79 2 453 2 2 536 2 1 103 1 103 1 Art Art 5 7 240 19 5 7 240 37 4 6 138 14 5 7 240 22 5 7 240 16 61 28 484 71 47 24 411 79 8 7 402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1							- 3								
7 11 291 23 8 12 364 46 5 9 090 16 8 12 364 27 8 12 364 20 68 36 177 92 52 31 651 116 12 13 540 43 53 31 402 75 51 32 399 80 der Förderung 66 35 724 90 52 31 651 116 12 13 540 43 51 30 866 73 50 32 296 79 2 453 2 2 536 2 1 103 1 Art 5 7 240 19 5 7 240 37 4 6 138 14 5 7 240 22 5 7 240 16 61 28 484 71 47 24 411 79 8 7 402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1															
68 36 177 92 52 31 651 116 12 13 540 43 53 31 402 75 51 32 399 80 der Förderung 66 35 724 90 52 31 651 116 12 13 540 43 51 30 866 73 50 32 296 79 2 453 2 - - - - - 2 536 2 1 103 1 Art 5 7 240 19 5 7 240 37 4 6 138 14 5 7 240 22 5 7 240 16 61 28 484 71 47 24 411 79 8 7 402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1 - - - - - 1 433 1 - - - -															
66 35 724 90 52 31 651 116 12 13 540 43 51 30 866 73 50 32 296 79 2 453 2 2 536 2 1 103 1 Art 5 7 240 19 5 7 240 37 4 6 138 14 5 7 240 22 5 7 240 16 61 28 484 71 47 24 411 79 8 7 402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1															
2 453 2 2 536 2 1 103 1 Art 5 7 240 19 5 7 240 37 4 6 138 14 5 7 240 22 5 7 240 16 61 28 484 71 47 24 411 79 8 7 402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1 1 433 1	der Förder	rung													
2 453 2 2 536 2 1 103 1 Art 5 7 240 19 5 7 240 37 4 6 138 14 5 7 240 22 5 7 240 16 61 28 484 71 47 24 411 79 8 7 402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1 1 433 1															
5 7 240 19 5 7 240 37 4 6 138 14 5 7 240 22 5 7 240 16 61 28 484 71 47 24 411 79 8 7 402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1 - - - - - 1 433 1 - - -								13 540 -	43						
61 28 484 71 47 24 411 79 8 7 402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1 1 433 1															
61 28 484 71 47 24 411 79 8 7 402 29 46 23 626 51 45 25 056 63 1 433 1 1 433 1	5	7 240	10	5	7 240	37	Δ	6 13 <u>8</u>	1/	5	7 240	22	5	7 240	16
1 20 1 1 103 1 1 103 1	1	433	1	-	-	-	-	-	-	1	433	1	-	-	-
	1	20	1	-	-	-	-	-	-	1	103	1	1	103	1

noch Tabelle 4: Sonderausstattung Medizinisch-

				ankenhäus ndestens e							und
Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins-	Aufge- stellte Betten		er folgende isch-techr Geräte			Computer- omographe		Di	alysegerä	te
	gesamt	Detteri	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte
					n	och: Allge	meine Kra	nkenhäus	ser (ohne f	Psychiatris	che- und nach
Öffentliche Krankenhäuserdavon	187	54 664	114	45 466	1 230	105	42 598	142	39	27 248	663
in privatrechtlicher Form	57	16 706	35	13 043	312	31	11 569	38	14	8 232	171
in öffentlich-rechtlicher Formdavon	130	37 958	79	32 423	918	74	31 029	104	25	19 016	492
rechtlich unselbständig	66	17 653	33	14 309	483	29	13 104	49	9	8 199	257
rechtlich selbständig	64	20 305	46	18 114	435	45	17 925	55	16	10 817	235
Freigemeinnützige Krankenhäuser	48	9 622	22	5 963	66	15	4 880	16	3	1 350	9
Private Krankenhäuser	103	9 444	22	4 750	141	17	4 198	18	8	1 773	67
										nach de	em Anteil
Reine Belegkrankenhäuser Krankenhäuser mit	35	1 889	2	202	3	-	-	-	-	-	-
25% bis unter 100% Belegbetten Krankenhäuser mit	50	7 855	20	4 082	44	17	3 286	17	1	90	1
>0% bis unter 25% Belegbetten	130	36 696	88	30 232	708	78	27 267	87	31	16 097	395
Krankenhäuser ohne Belegbetten	123	27 290	48	21 663	682	42	21 123	72	18	14 184	343
											Sonstige
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat-	ĺ										
rischen, psychotherapeutischen Betten Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und	33	3 391	1	120	1	-	-	-	-	-	-
neurologischen Betten	8	2 956	6	2 593	7	6	2 593	6	_	_	_
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	2 330	-	2 000	-	-	2 000	-	_	_	-

in Krankenhäusern 2005 technische Großgeräte

zwar

	ale Subtrakt iographiege		Ga	ımmakameı	ras	Herz-L	ungen-Mas	chinen	Kernsı	oin-Tomogr	aphen	Koronarangiographische Arbeitsplätze			
Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	
Bundeswe Trägern	hrkrankenh	läuser und	ohne reine	Tages- und	d Nachtklin	iken)									
50	30 354	73	39	27 810	98	11	13 153	35	34	25 434	55	39	28 743	63	
19	9 006	20	15	8 792	24	2	1 706	6	9	5 530	10	14	8 549	19	
31	21 348	53		19 018	74	9	11 447	29		19 904	45	25	20 194	44	
44	0.070	07	40	0.047	40	-	7.004	00	•	0.000	0.4	44	0.700	00	
11	8 673 12 675	27		8 647 10 371	43 31	7	7 691 3 756	23		8 922 10 982	24 21	11	9 723 10 471	26	
20	2 714	26 9		10 371		2		6		3 033	21 8	14	2 234	18	
8 10	3 109	9 10		1 921	6 12	- 1	387	- 8		2 935	8 12	6 6	1 422	8 9	
10	3 109	10	0	1 920	12	'	301	0	111	2 933	12	O	1 422	9	
der Belegb	oetten														
1	62	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	140	1	
8	2 042	8	3	806	3	-	-	-	8	1 737	8	3	602	3	
37	18 458	41	29	16 163	51	3	3 003	8	25	13 791	27	29	16 579	35	
22	15 615	42	20	14 682	62		10 537	35	20	15 874	40	18	15 078	41	
Krankenhä	äuser														
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	120	1	-	-	-	
-	-	-	1	528	1	-	_	-	_	_	-	_	_	_	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

noch Tabelle 4: Sonderausstattung in Krankenhäusern 2005 Medizinisch-technische Großgeräte

						noch: u	nd zwar					
Krankenhaustypen	Linea	arbeschleu	ıniger		onen-Emis ter-Tomog (PET)		Stoßv	vellenlitho	tripter	Tele-Kobalt- Therapiegeräte		
	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte
			Kra	ankenhäu				swehrkra	nkenhäus	ser)		
Krankenhäuser mit Betten					n	ach der l	Bettenzal	nl				
unter 50	l -	-	-	_	-	-	-	-	-	_	-	
50 bis unter 100	-	-	-	-	-	-	1	74	1	-	-	
100 bis unter 150	-	-	-	-	-	-	2	243	2	-	-	
150 bis unter 200	-	-	-	-	-	-	1	150	1	-	-	
200 bis unter 250	-	-	-	-	-	-	1	210	1	-	-	
250 bis unter 300	1	284		-	-	-	4	1 125	4	-	-	
300 bis unter 400	1	365			-	-	6	2 116	6	-	-	
400 bis unter 500	4	1 857			490	1	5	2 306	5	-	-	
500 bis unter 600	4 7	2 185		2	4 000	2	7 6	3 713	7 6	-	760	
	2	4 826			1 382		2	4 107	-	1	768	
800 bis unter 1 000 1 000 oder mehr	8	1 663 12 364		1 5	804 8 057	1 7		1 882 11 291	3 9	1	1 099	
	_											
Insgesamt	27	23 544	58	9	10 733	11	42	27 217	45	2	1 867	
						nach T	rägern					
Öffentliche Krankenhäuserdavon	24	21 917	54	9	10 733	11	31	24 027	34	2	1 867	
in privatrechtlicher Form	7	5 056	11	-	-	-	11	6 418	12	1	1 099	
in öffentlich-rechtlicher Formdavon	17	16 861	43	9	10 733	11	20	17 609	22	1	768	
rechtlich unselbständig	6	7 520	21	6	7 520	7	6	7 233	6	-	-	
rechtlich selbständig	11	9 341	22	3	3 213	4	14	10 376	16	1	768	
Freigemeinnützige Krankenhäuser	2	1 143		-	-	-	7	2 254	7	-	-	
Private Krankenhäuser	1	484	1	-	-	-	4	936	4	-	-	
Allgemeine Kra	ankenhäu	ıser (ohne	Psychia	trische- u			ankenhäu Bettenzal		nne reine	Tages-	und Nacht	kliniken
Krankenhäuser mit Betten					•		2011011241					
unter 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
50 bis unter 100	-	-	-	-	-	-	1	74	1	-	-	
100 bis unter 150	-	-	-	-	-	-	2	243	2	-	-	
150 bis unter 200	-	-	-	-	-	-	1	150	1	-	-	
200 bis unter 250] -	-	-	-	-	-	1	210	1	-	-	
250 bis unter 300	1	284		-	-	-	4	1 125	4	-	-	
300 bis unter 400	1	365 1 957			400	-	6	2 116	6	-	-	
400 bis unter 500 500 bis unter 600	4	1 857 2 185			490	1	5 7	2 306 3 713	5 7	-	-	
600 bis unter 800	7	4 826		2	1 382	2		4 107	6	1	- 768	
800 bis unter 1 000	2	1 663			804	1	2	1 882	3		100	
1 000 oder mehr	8	12 364		5	8 057	7	7	11 291	9	1	1 099	
Insgesamt	27	23 544			10 733	11	42	27 217	45	2	1 867	
					nach	der Art	der Förde	erung				
geförderte Krankenhäuser und	Ī							-				
teilweise geförderte Krankenhäuser 1)	27	23 544	58	9	10 733	11	40	26 681	43	2	1 867	
nicht geförderte Krankenhäuser	-	-	-	-	-	-	2	536	2	-	-	
						nach (der Art					
Hochschulkliniken	5	7 240	22	5	7 240	7	4	6 436	6	-	-	
Plankrankenhäuser	22	16 304	36	4	3 493	4	36	20 245	37	2	1 867	
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	-	-	-	-	-	-	1	433	1	-	-	
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach												
§ 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind	-	-	-	-	-	-	1	103	1	-	-	

¹⁾ Eine tiefere Gliederung ist für das Berichtsjahr 2005 nicht aussagekräftig.

noch Tabelle 4: Sonderausstattung in Krankenhäusern 2005 Medizinisch-technische Großgeräte

	I											
						noch: u	nd zwar					
Krankenhaustypen	Linea	ırbeschleu	ıniger	Positronen-Emissions- Computer-Tomographen (PET)			Stoßwellenlithotripter			Tele-Kobalt- Therapiegeräte		
	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte
noch: Allgemeine Kr	ankenhäu	ıser (ohne	e Psychia	trische- ι	nd Bunde		ankenhäu Frägern	ser und ol	hne reine	e Tages-	und Nacht	kliniken)
Öffentliche Krankenhäuserdavon	24	21 917	54	9	10 733	11	31	24 027	34	2	1 867	2
in privatrechtlicher Form	7	5 056	11	-	-	-	11	6 418	12	1	1 099	1
in öffentlich-rechtlicher Formdavon	17	16 861	43	9	10 733	11	20	17 609	22	1	768	1
rechtlich unselbständig	6	7 520	21	6	7 520	7	6	7 233	6	-	-	-
rechtlich selbständig	11	9 341	22	3	3 213	4		10 376	16	1	768	1
Freigemeinnützige Krankenhäuser	2	1 143			-	-	7	2 254	7		-	-
Private Krankenhäuser	1	484	1	-	-	-	4	936	4	-	-	-
					nach de	em Anteil	der Bele	gbetten				
Reine Belegkrankenhäuser Krankenhäuser mit	-	-	-	-	-	-	1	140	1	-	-	-
25% bis unter 100% Belegbetten Krankenhäuser mit	1	284	1	-	-	-	3	610	3	-	-	-
>0% bis unter 25% Belegbetten	17	11 649	30	4	3 493	4	27	15 346	28	2	1 867	2
Krankenhäuser ohne Belegbetten	9	11 611	27	5	7 240	7	11	11 121	13	-	-	-
					Sor	nstige Kra	ankenhäu	ıser				
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
neurologischen Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reine Tages- und Nachtkliniken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 5: Ärztliches Personal in Krankenhäusern 2005 nach funktioneller Stellung und Krankenhaustypen

Krankenhaustypen Krankenhaus	arzten ange- stellte Ärzte/	Zahn- ärzte/ Zahn- ärz- tinnen
Krankenhäuser mit Betten unter 50	16 43 11 16 3 7	
Krankenhäuser mit Betten unter 50 74 233 54 53 57 46 77 196 138 50 bis unter 100 67 640 100 95 122 119 304 588 355 100 bis unter 150 71 1 354 185 185 276 232 661 1 253 457 150 bis unter 200 51 1 449 172 173 324 275 677 1 370 253 200 bis unter 250 30 1 047 152 114 237 213 483 968 191 250 bis unter 300 1 9 913 124 94 187 169 463 843 193 300 bis unter 400 26 1 920 265 174 405 439 902 1 735 211 400 bis unter 500 12 1 106 117 104 244 277 481 1 036 46 500 bis unter 600	16 43 11 16 3 7	
50 bis unter 100 67 640 100 95 122 119 304 588 355 100 bis unter 150 71 1 354 185 185 276 232 661 1 253 457 150 bis unter 200 51 1 449 172 173 324 275 677 1 370 253 200 bis unter 250 30 1 047 152 114 237 213 483 968 191 250 bis unter 300 19 913 124 94 187 169 463 843 193 300 bis unter 400 26 1 920 265 174 405 439 902 1 735 211 400 bis unter 500 12 1 106 117 104 244 277 481 1 036 46 500 bis unter 600 12 1 700 201 129 380 364 827 1 593 80 600 bis unter 800 10 1 846 167	16 43 11 16 3 7	
100 bis unter 150 71	43 11 16 3 7	
150 bis unter 200	11 16 3 7	
200 bis unter 250 30 1 047 152 114 237 213 483 968 191 250 bis unter 300 19 913 124 94 187 169 463 843 193 300 bis unter 400 26 1 920 265 174 405 439 902 1 735 211 400 bis unter 500 12 1 106 117 104 244 277 481 1 036 46 500 bis unter 600 12 1 700 201 129 380 364 827 1 593 80 600 bis unter 800 10 1 846 167 133 374 393 946 1 760 70 800 bis unter 1 000 5 1 634 129 81 372 379 802 1 510 17 1 000 oder mehr 8 5 752 454 252 1 254 1 184 3 062 5 468 14 Insgesamt 385 19 594 2 120 1 587 4 232<	16 3 7 -	
250 bis unter 300	3 7 -	
300 bis unter 400	7 -	
400 bis unter 500 12 1 106 117 104 244 277 481 1 036 46 500 bis unter 600 12 1 700 201 129 380 364 827 1 593 80 600 bis unter 800 10 1 846 167 133 374 393 946 1 760 70 800 bis unter 1 000 5 1 634 129 81 372 379 802 1 510 17 1 000 oder mehr 8 5 752 454 252 1 254 1 184 3 062 5 468 14 Insgesamt 385 19 594 2 120 1 587 4 232 4 090 9 685 18 320 2 025	-	
500 bis unter 600 12 1 700 201 129 380 364 827 1 593 80 600 bis unter 800 10 1 846 167 133 374 393 946 1 760 70 800 bis unter 1 000 5 1 634 129 81 372 379 802 1 510 17 1 000 oder mehr 8 5 752 454 252 1 254 1 184 3 062 5 468 14 Insgesamt 385 19 594 2 120 1 587 4 232 4 090 9 685 18 320 2 025	-	
600 bis unter 800	_	
800 bis unter 1 000	_	
1 000 oder mehr	1	3
nach Trägern	-	20
	117	24
Öffentliche Krankenhäuser		
	45	24
davon	_	
in privatrechtlicher Form	6 39	24
davon		_
rechtlich unselbständig	18	24
rechtlich selbständig	21	
Freigemeinnützige Krankenhäuser	36	
Private Krankenhäuser	36	
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nacht nach der Bettenzahl	tkliniken)	
Krankenhäuser mit Betten		
unter 50	20	
50 bis unter 100	16	
100 bis unter 150	43	
150 bis unter 200	11	
250 bis unter 300	3	
300 bis unter 400	•	
400 bis unter 500	•	
500 bis unter 600	•	
600 bis unter 800	-	
800 bis unter 1 000	•	
1 000 oder mehr	- 117	20 2 4
nach der Art der Förderung		
geförderte Krankenhäuser und		
teilweise geförderte Krankenhäuser ²⁾	92	24
nicht geförderte Krankenhäuser	25	
nach der Art		
Hochschulkliniken	_	24
Plankrankenhäuser	92	_
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag		
nach § 108 Nr. 3 SGB V		
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach	4	
§ 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind 28 67 6 21 16 7 23 60 69	4 21	

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.
2) Eine tiefere Gliederung ist für das Berichtsjahr 2005 nicht aussagekräftig.

noch Tabelle 5: Ärztliches Personal in Krankenhäusern 2005 nach funktioneller Stellung und Krankenhaustypen

				Hauptamt	liche Ärzte	Ärztinnen/			Nichthaup Ärzte/Ä	otamtliche rztinnen	nach- richtlich
	Kran- ken- häu-		darunter Teil- zeitbe-	Lei-	Ober-	Assistenz Assistenz		Voll- kräfte	Beleg-	von Beleg- ärzten	Zahn-
Krankenhaustypen	ser ins- gesamt	zu- sam- men	schäf- tigte/ gering- fügig Beschäf- tigte	tende Ärzte/ Ärz- tinnen	ärzte/ Ober- ärz- tinnen	mit abge- schlos- sener Weiter- bildung	ohne bzw. in einer ersten Weiter- bildung	im Jahres- durch- schnitt 1)	ärzte/ Beleg- ärz- tinnen	ange- stellte Ärzte/ Ärz- tinnen	ärzte/ Zahn- ärz- tinnen
noch: Allgemeine Kranl	kenhäuse	r (ohne Psy	/chiatrische	e- und Bund		nkenhäuse Trägern	und ohne	reine Tage	es- und Nac	chtkliniken)	
Öffentliche Krankenhäuserdavon	187	15 149	1 547	1 143	3 333	3 160	7 513	14 227	896	45	246
in privatrechtlicher Form	57	4 124	438	355	853	1 065	1 851	3 859	286	6	-
in öffentlich-rechtlicher Formdavon	130	11 025	1 109	788	2 480	2 095	5 662	10 368	610	39	246
rechtlich unselbständig	66	5 742	483	356	1 327	1 048	3 011	5 437	262	18	243
rechtlich selbständig	64	5 283	626	432	1 153	1 047	2 651	4 932	348	21	3
Freigemeinnützige Krankenhäuser	48	1 914	244	170	377	395	972	1 787	557	36	-
Private Krankenhäuser	103	1 446	135	187	303	309	647	1 369	572	36	3
				nach	dem Ante	il der Beleg	betten				
Reine Belegkrankenhäuser Krankenhäuser mit	35	55	3	3	4	5	43	52	499	53	1
25% bis unter 100% Belegbetten Krankenhäuser mit	50	1 136	127	142	238	213	543	1 041	683	47	2
>0% bis unter 25% Belegbetten	130	8 382	977	778	1 819	1 825	3 960	7 844	836	17	-
Krankenhäuser ohne Belegbetten	123	8 936	819	577	1 952	1 821	4 586	8 446	7	-	246
				5	Sonstige K	rankenhäus	er				
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und	33	588	109	46	107	148	287	502	-	-	-
neurologischen Betten	8	481	76	37	108	76	260	424	-	-	_
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	16	9	4	4	2	6	10	-	-	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

Tabelle 6: Ärztliches Personal in Krankenhäusern 2005 nach funktioneller Stellung und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung

Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung	Kranken- häuser		Ärzte/Ärztinnen		darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte			
	insgesamt	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
	ı	Krankenl	näuser insgesar	mt (ohne Bund	eswehrkranker	nhäuser)		
Allgemeinmedizin		54	32	22	9	2	7	
Anästhesiologie	238	1 743	1 171	572	371	109	262	
Anatomie	-	-	-	-	-	-	-	
Arbeitsmedizin		45	25	20	17	5	12	
Augenheilkunde			68	25	5	-	5	
Biochemie		5	3	2	-	-	-	
Chirurgie	232	1 758	1 546	212	101	51	50	
darunter								
Gefäßchirurgie		136	120	16	2	-	2	
Thoraxchirurgie		39	34	5	1	-	1	
Unfallchirurgie		444	412	32	15	11	4	
Viszeralchirurgie	59	162	149	13	5	3	2	
Diagnostische Radiologie	79	426	310	116	51	22	29	
darunter								
Kinderradiologie		4	4	-	-	-	-	
Neuroradiologie		23	20	3	3	3	-	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe		488	294	194	87	18	69	
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	142		80	17	6	2	4	
Haut- und Geschlechtskrankheiten		122	82	40	9	2	7	
Herzchirurgie	11	90	83	7	1	1	-	
darunter								
Thoraxchirurgie		5	5	-	-	-	-	
Humangenetik	2	7	1	6	2	-	2	
Hygiene und Umweltmedizin	3	4	4	-	-	-	-	
Innere Medizin	276	2 318	1 811	507	207	84	123	
darunter								
Angiologie	10	15	13	2	_	_		
Endokrinologie			22	12	6	1	5	
Gastroenterologie	87	232	199	33	11	4	7	
Hämatologie und internistische Onkologie	39	143	107	36	7	3	. 4	
Kardiologie		345	308	37	12	8		
Klinische Geriatrie	_	6	6	-	12	O O	7	
Nephrologie		118	94	24	6	2	4	
. •	-	91	76	15	3	1	2	
Pneumologie	-				о 6	-	3	
Rheumatologie		34	27	7		3		
Kinderchirurgie		44	36	8	8	4	4	
Kinderheilkunde	47	443	289	154	73	18	55	
darunter	40	40	0.4		4	4		
Kinderkardiologie	10	40	34	6	1	1	-	
Neonatologie		52	40	12	2	1	1	
Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie		107	40	67	30	4	26	
Klinische Pharmakologie	1	1	1	-	-	-	-	
Laboratoriumsmedizin	25	64	51	13	4	1	3	
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie	7	21	16	5	2	-	2	
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	29	41	35	6	-	-	-	
Nervenheilkunde	7	8	5	3	2	-	2	
Neurochirurgie	29	146	125	21	3	-	3	
Neurologie	66	327	244	83	37	15	22	
Neuropathologie		1	-	1	-	-		
Nuklearmedizin		79	60	19	9	3	6	
Öffentliches Gesundheitswesen		-	-	-	_	-		
Orthopädie		229	199	30	10	4	6	
darunter	1				_	•		
Rheumatologie	7	12	12	-	-	-	-	
Pathologie		59	43	16	2	1	1	
Pharmakologie und Toxikologie	-		3	-	-	-		
Phoniatrie und Pädaudiologie		2	2	-	-	_		
Physikalische und Rehabilitative Medizin		41	24	17	5	2	3	
Physiologie		-		-	-	_		
Plastische Chirurgie		47	39	8	3	3		
Psychiatrie und Psychotherapie		521	323	198	99	27	72	
		105	523 62	43	19	10	12	
Psychotherapeutische Medizin		105	02	43	19	10	,	
Rechtsmedizin		-	-	-	-	-		
Strahlentherapie		102	64	38	14	4	10	
Transfusionsmedizin		19	14	5	-	-		
Urologie		235	204	31	9	3	(
Ärzte/Ärztinnen mit abgeschlossener Weiterbildung	385	9 895	7 389	2 506	1 195	395	800	
Ärzte/Ärztinnen ohne bzw. in einer Weiterbildung	320	9 699	5 220	4 479	925	170	755	
Ärzte/Ärztinnen insgesamt	385	19 594	12 609	6 985	2 120	565	1 555	
	7		145	104	38	21	17	

Tabelle 7: Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern 2005 nach Krankenhaustypen

				Nichtärztliche	es Personal		
	Kran-		D l. "fil' . l .		daruntei	r Teilzeitbeschä	iftigte/
Krankenhaustypen	ken- häuser		Beschäftigte			gfügig Beschäft	-
,	ins- gesamt	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
		Kranken	häuser insgesa nad	mt (ohne Bunde ch der Bettenza		häuser)	
Krankenhäuser mit Betten	7.4	0.000	450	4.040	4.047	444	4 400
unter 50 50 bis unter 100	74 67	2 396	450	1 946	1 217	111	1 106
100 bis unter 150	71	6 466 12 153	1 106 2 245	5 360 9 908	3 243 5 311	207 303	3 036 5 008
150 bis unter 200	51	11 597	2 129	9 468	5 534	281	5 253
200 bis unter 250	30	8 946	1 544	7 402	4 405	220	4 185
250 bis unter 300	19	7 505	1 508	5 997	3 529	214	3 315
300 bis unter 400	26	13 206	2 583	10 623	5 758	319	5 439
400 bis unter 500	12	9 112	2 152	6 960	3 683	230	3 453
500 bis unter 600	12	10 809	2 219	8 590	4 593	257	4 336
600 bis unter 800	10	11 786	2 344	9 442	5 502	461	5 041
800 bis unter 1 000	5	8 462	2 036	6 426	3 027	359	2 668
1 000 oder mehr	8	29 229	6 487	22 742	9 959	677	9 282
Insgesamt	385	131 667	26 803	104 864	55 761	3 639	52 122
				nach Trägern			
Öffentliche Krankenhäuserdavon	211	103 067	21 363	81 704	44 319	2 867	41 452
in privatrechtlicher Form	57	26 677	5 212	21 465	11 761	764	10 997
in öffentlich-rechtlicher Formdavon	154	76 390	16 151	60 239	32 558	2 103	30 455
rechtlich unselbständig	85	41 251	9 142	32 109	16 950	1 228	15 722
rechtlich selbständig	69	35 139	7 009	28 130	15 608	875	14 733
Freigemeinnützige Krankenhäuser	54	14 610	2 391	12 219	6 014	350	5 664
Private Krankenhäuser	120	13 990	3 049	10 941	5 428	422	5 006
Allgemeine Krankenh	äuser (ohne Ps	ychiatrische- υ		rkrankenhäuse ch der Bettenza		e Tages- und N	lachtkliniken)
Krankenhäuser mit Betten	50	4 004	004	4 000	1 0 1 0	70	005
unter 50	58	1 991	331	1 660	1 043	78	965
50 bis unter 100	58 66	5 784 11 271	959 2 005	4 825 9 266	2 916 5 053	167 264	2 749 4 789
150 bis unter 200	44	10 369	1 747	8 622	5 049	235	4 814
200 bis unter 250	28	•	•	•	•	•	• 01-
250 bis unter 300	16	6 419	1 220	5 199	2 971	153	2 818
300 bis unter 400	24	•	•	•	•	•	
400 bis unter 500	11	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 600	11	•	•	•	•	•	•
600 bis unter 800	10	11 786	2 344	9 442	5 502	461	5 041
800 bis unter 1 000	4	•	•	•	•	•	•
1 000 oder mehr	8	29 229	6 487	22 742	9 959	677	9 282
Insgesamt	338	122 233	24 006	98 227	51 596	3 119	48 477
			nach d	er Art der Förd	erung		
geförderte Krankenhäuser und							
teilweise geförderte Krankenhäuser 1)	287	119 174	23 252	95 922	50 510	3 026	47 484
nicht geförderte Krankenhäuser	51	3 059	754	2 305	1 086	93	993
·				nach der Art			
Hochschulkliniken	5	19 734	4 638	15 096	6 097	528	5 569
Plankrankenhäuser	282	99 440	18 614	80 826	44 413	2 498	41 915
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag							
nach § 108 Nr. 3 SGB V	23	2 352	640	1 712	748	67	681
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach	28	707	114	593	338	26	312
§ 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind	28	707	114	593	338	∠0	312

¹⁾ Eine tiefere Gliederung ist für das Berichtsjahr 2005 nicht aussagekräftig.

noch Tabelle 7: Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern 2005 nach Krankenhaustypen

	.,			Nichtärztlich	es Personal		
Krankenhaustypen	Kran- ken- häuser		Beschäftigte			r Teilzeitbescha gfügig Beschäf	
	ins- gesamt	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
noch: Allgemeine Krankenh	äuser (ohne P	sychiatrische- υ	ınd Bundeswel	nrkrankenhäuse nach Trägern	er und ohne reir	ne Tages- und N	Nachtkliniken)
Öffentliche Krankenhäuserdavon	187	95 255	18 998	76 257	40 748	2 420	38 328
in privatrechtlicher Form	57	26 677	5 212	21 465	11 761	764	10 997
in öffentlich-rechtlicher Formdavon	130	68 578	13 786	54 792	28 987	1 656	27 331
rechtlich unselbständig	66	34 938	7 236	27 702	14 071	835	13 236
rechtlich selbständig	64	33 640	6 550	27 090	14 916	821	14 095
Freigemeinnützige Krankenhäuser	48	14 290	2 293	11 997	5 927	332	5 595
Private Krankenhäuser	103	12 688	2 715	9 973	4 921	367	4 554
			nach der	n Anteil der Bel	egbetten		
Reine BelegkrankenhäuserKrankenhäuser mit	35	2 534	380	2 154	1 276	86	1 190
25% bis unter 100% Belegbetten Krankenhäuser mit	50	10 572	1 744	8 828	5 091	240	4 851
>0% bis unter 25% Belegbetten	130	56 872	10 086	46 786	26 211	1 317	24 894
Krankenhäuser ohne Belegbetten	123	52 255	11 796	40 459	19 018	1 476	17 542
			Sons	stige Krankenhä	user		
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und	33	4 165	1 164	3 001	1 744	216	1 528
neurologischen Betten	8	5 193	1 603	3 590	2 380	292	2 088
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	76	30	46	41	12	29

Tabelle 8: Nichtärztliches Personal in Krankenhäusern 2005 nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen

Personalgruppe/Berufsbezeichnung	ins-				9011119	fügig Besch	ailigle	im
	gesamt	insge- samt	männ- lich	weib- lich	insge- samt	männ- lich	weib- lich	Jahres- durchschnitt 1)
		Kra	nkenhäuser i	nsgesamt (c	hne Bundes	wehrkranke	nhäuser)	
Pflegedienst (Pflegebereich)	384	58 562	8 228	50 334	26 764	1 515	25 249	44 800
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	65	7 044	2 028	5 016	2 915	375	2 540	5 521
davon								
Gesundheits- und Krankenpfleger/-pflegerinnen	376	47 950	7 377	40 573	21 334	1 344	19 990	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen Krankenpflegehelfer/-innen	62 293	5 865 2 477	1 755 297	4 110 2 180	2 399 1 341	324 57	2 075 1 284	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	34	449	80	369	225	14	211	-
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-pflegerinnen	192	5 526	109	5 417	2 794	16	2 778	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen Sonstige Pflegepersonen	20	215	26	189	71	4	67	-
(ohne/mit staatlicher Prüfung)	250	2 609	445	2 164	1 295	98	1 197	_
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	39	515	167	348	220	33	187	-
Medizinisch-technischer Dienst	359	23 452	3 416	20 036	10 472	618	9 854	17 981
davon								
Medtechn. Assistenten/-innen	134	1 063	62	1 001	469	6	463	-
Zytologieassistenten/-innen	9	22	-	_ 22	7	-	7	-
Medtechn. Radiologieassistenten/-innen	231	2 018	243	1 775	724	28	696	-
Medtechn. Laboratoriumsassistenten/-innen Apothekenpersonal	255 91	2 852 903	148 220	2 704 683	1 258 366	14 27	1 244 339	-
davon	91	903	220	003	300	21	339	-
Apotheker/-innen	68	231	124	107	77	21	56	-
Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen	69	286	20	266	117	1	116	-
Sonstiges Apothekenpersonal	84	386	76	310	172	5	167	-
Krankengymnasten/-innen und								
Physiotherapeuten/-innen	283	2 350	569	1 781	890	101	789	-
Masseure/-innen und medizinische	000	050	200	200	000	54	400	
Bademeister/-innen Logopäden/-innen	226 52	658 179	329 21	329 158	222 86	54 7	168 79	-
Heilpädagogen/-innen	17	48	12	36	20	4	16	-
Psychologen/-innen und	.,	10		00	20		10	
Psychotherapeuten/-innen	121	815	262	553	344	63	281	-
Diätassistenten/-innen	197	440	25	415	184	5	179	-
Sozialarbeiter/-innen	194	836	182	654	479	54	425	-
Sonstiges medtechn. Personal	310	11 268	1 343	9 925	5 423	255	5 168	-
Funktionsdienst (einschließlich dort tätiges Pflegepersonal)	355	15 181	3 367	11 814	5 951	379	5 572	12 410
davon	333	13 101	3 301	11014	3 93 1	319	3 37 2	12 410
Personal im Operationsdienst	263	5 232	1 138	4 094	1 671	78	1 593	-
Personal in der Anästhesie	227	2 661	930	1 731	914	101	813	-
Personal in der Funktionsdiagnostik	98	721	75	646	352	17	335	-
Personal in der Endoskopie	181	764	79	685	427	6	421	-
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	141	2 130	327	1 803	983	45	938	-
Festangestellte Hebammen/Entbindungspfleger Beschäftigungs-/Arbeits- und	42	619	-	619	348	-	348	-
Ergotherapeuten/-innen	102	880	259	621	346	60	286	-
Personal im Krankentransportdienst	37	314	256	58	57	30	27	-
Sonstiges Personal im Funktionsdienst	199	1 860	303	1 557	853	42	811	-
Klinisches Hauspersonal	197	3 337	90	3 247	1 683	19	1 664	2 539
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	350	12 903	2 737	10 166	5 680	240	5 440	10 229
darunter Personal der Küchen	314	5 806	1 237	4 569	2 216	98	2 118	-
Personal der Wäschereien	163	931	96	835	420	12	408	2.057
Technischer Dienst Verwaltungsdienst	333 376	3 264 10 768	3 112 3 431	152 7 337	357 4 055	275 377	82 3 678	3 057 8 631
Sonderdienste	196	675	267	408	266	70	196	519
Sonstiges Personal	296	3 525	2 155	1 370	533	146	387	2 269
darunter Zivildienstleistende	256	1 748	1 748	-	-	-	-	-
Nichtärztliches Personal insgesamt	385	131 667	26 803	104 864	55 761	3 639	52 122	102 436
darunter								
Pflegepersonal mit Pflegeberuf	07.	0.440	0.000	F 75^	0.004	000	0.000	
und abgeschlossener Weiterbildung	271	8 142	2 392	5 750	2 631	322	2 309	-
darunter für Intensivpflege und Anästhesie	224	4 696	1 433	3 263	1 599	218	1 381	-
für OP-Dienst	203	1 521	392	1 129	416	23	393	-
für Psychiatrie	36	1 023	409	614	324	61	263	-
Hygienefachkraft	140	181	65	116	85	22	63	-
Personal der Ausbildungsstätten	127	988	258	730	457	51	406	-

¹⁾ Es ist eine Rundungsdifferenz in der Summe möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt wird.

Tabelle 9: Vollkräfte in

			L				Nichtärz
	Kranken-						Vollkräfte im Nichtärzt da Medtechn. Dienst Trinsgesamt (ohne nach der 267 690 1 429 1 221 835 794 1 424 1 139 1 342 1 411 1 538 5 892 17 981 nach 14 518 3 274 11 244 6 469 4 775 1 617 1 845 1 6 469 4 775 1 617 1 845 1 6 469 1 298 1 035 691 1 298 1 035 691 1 298 1 035 691 1 1 411 5 883 nach der Art
Vrankanhauatunan	häuser		::		Pfle	gedienst	
Krankenhaustypen	ins- gesamt	insgesamt	ärztliches Personal	zusam- men ²⁾	ins-	darunter in psychiatrischen	
					gesamt	Fachabteilungen Tätige	
						Krankenhäuse	•
Krankenhäuser mit Betten unter 50	I 74	1 003	106	4 700	710	120	267
unter 50 50 bis unter 100	74 67	1 903 5 441	196 588	1 708 4 853	719 2 216	129 284	
100 bis unter 150	71	10 749	1 253	9 496	4 319	360	
150 bis unter 200	51	10 749	1 370	9 490 8 683	3 945	459	
200 bis unter 250	30	7 646	968	6 678	3 158	376	
250 bis unter 300	19	6 519	843	5 676	2 696	446	
300 bis unter 400	26	11 847	1 735	10 112	4 811	567	
400 bis unter 500	12	8 175	1 036	7 139	3 254	815	
500 bis unter 600	12	9 922	1 593	8 329	3 949	662	
600 bis unter 800	10	10 385	1 760	8 625	4 038	305	1 411
800 bis unter 1 000	5	8 192	1 510	6 682	2 779	517	1 538
1 000 oder mehr	8	29 923	5 468	24 455	8 915	601	5 892
Insgesamt	385	120 755	18 320	102 436	44 800	5 521	17 981
							nach
Öffentliche Krankenhäuserdavon	211	94 802	14 951	79 852	34 687	4 703	14 518
in privatrechtlicher Form	57	24 529	3 859	20 670	9 229	169	3 274
in öffentlich-rechtlicher Form	154	70 273	11 092	59 182	25 458	4 534	
davon	104	10 210	77 032	03 702	20 400	4 004	11 277
rechtlich unselbständig	85	38 073	6 016	32 056	13 609	3 444	6 469
rechtlich selbständig	69	32 201	5 075	27 125	11 849	1 090	
Freigemeinnützige Krankenhäuser	54	13 049	1 829	11 221	5 070	185	
Private Krankenhäuser	120	12 904	1 540	11 364	5 042	633	
	•			Allgemeine Kra	ankenhäuser (ohne Psychiatrische	- und Bundeswehi
Krankenhäuser mit Betten							nach der
unter 50	58	1 516	136	1 380	577	25	197
50 bis unter 100	58	4 853	507	4 346	1 935	3	
100 bis unter 150	66	9 987	1 135	8 852	3 986	27	
150 bis unter 200	44	8 942	1 247	7 695	3 486	21	
200 bis unter 250	28	0 942	1 241	7 093	3 400	-	7 033
250 bis unter 300	16	5 575	721	4 855	2 199	•	601
	24	5 5/5	721	4 600	2 199	-	091
		•	•	•		•	
400 bis unter 500	11	•	•	•	•	•	•
	11	10 385	1 760	8 625	4 038	305	4 444
600 bis unter 800 800 bis unter 1 000	10 4	10 305	1 760	0 025	4 036	305	1411
1 000 oder mehr	8	29 923	5 468	24 455	8 915	601	5 892
Insgesamt	338	112 619	17 383	95 236	40 894	1 874	16 883
							nach der Art
geförderte Krankenhäuser und teilweise geförderte Krankenhäuser 3)	287	109 892	17 079	92 814	39 981	1 865	16 167
nicht geförderte Krankenhäuser	51	2 728	305	2 422	913	10	
							nach der
Haabaabulklinikan		20 425	2.040	16 105	E E00	240	4 700
Hochschulkliniken	5		3 940	16 495	5 528	340	4 736
Plankrankenhäuser	282	89 457	13 138	76 318	34 453	1 525	11 731
Krankenhäuser mit einem Versorgungs-		0.400	0.45	4 000	700	4.4	0-0
vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB Vsonstige Krankenhäuser, die nicht nach	23	2 183	245	1 938	736	10	379
§ 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind	28	545	60	485	177	-	37
3 100 141. 0 00D v Zugelassell sillu	I 20	545	00	403	177	-	37

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.
2) Diese Position enthält keine Schüler/-innen und Auszubildende.
3) Eine tiefere Gliederung ist für das Berichtsjahr 2005 nicht aussagekräftig.

Krankenhäusern 2005

Jahresdurchschnitt 1)							
liches Personal							
von							
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienste	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	Berechnungs-/ Belegungstage
Bundeswehrkrankenh Bettenzahl	näuser)						
153	113	168	42	183	10	53	350 852
551	161	494	128	460	20	133	1 229 216
953	311	1 086	205	813	45	334	2 222 482
1 031	188	1 033	213	794	36	223	2 270 552
835 703	148 173	696 555	179 120	570 423	37 31	220 182	1 691 057 1 453 246
1 224	229	948	268	884	58	265	2 335 135
828	166	836	251	506	66	94	1 542 467
979	145	859	251	614	45	146	1 811 274
1 027	162	840	261	613	53	220	1 961 277
813	98	439	257	612	30	116	1 266 155
3 314	646	2 273	882	2 159	89	284	3 525 537
12 410	2 539	10 229	3 057	8 631	519	2 269	21 659 250
Trägern							
9 740	1 695	7 953	2 485	6 574	404	1 795	16 316 114
2 729	566	2 032	618	1 650	163	410	4 544 329
7 011	1 129	5 922	1 867	4 924	241	1 385	11 771 785
3 717	749	2 829	1 002	2 758	113	810	6 009 117
3 295	381	3 092	866	2 165	128	575	5 762 668
1 468	387	1 238	249	916	63	212	2 552 374
1 201	457	1 038	323	1 142	52	263	2 790 762
krankenhäuser und o Bettenzahl	hne reine Tages- u	nd Nachtkliniken)					
132	91	144	36	151	9	43	266 167
516	131	460	116	420	19	130	1 032 717
926	277	1 040	195	761	43	324	2 038 345
998	166	902	181	695	31	202	1 865 091
• 668	• 129	510	• 99	• 371	• 26	• 162	1 172 710
•	129	•	•	•	20	102	1 1/2 / 10
•		•	•	•		•	•
	•		•	•	•	•	4 004 077
1 027	162	840	261	613	53	220	1 961 277
3 314 12 039	646 2 268	2 273 9 714	882 2 782	2 159 8 067	89 480	284 2 109	3 525 537 19 562 393
der Förderung							
11 764 275	2 123 145	9 428 286	2 708 73	7 809 258	449 32	2 084 25	19 080 879 481 514
Art							
2.22					<u>.</u> .	*	0.070.000
2 261 9 504	457 1 666	1 046 8 383	570 2 139	1 569 6 240	34 414	295 1 790	2 056 683 17 024 196
217	117	226	64	157	27	16	395 186
58	28	60	9	101	5	9	86 328

noch Tabelle 9: Vollkräfte in

							Vollkräfte im
							Nichtärzt
	Kranken-						da
Krankenhaustypen	häuser		ärztliches		Pfle	gedienst	
	ins- gesamt	insgesamt	Personal	zusam- men ²⁾	ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	Medtechn. Dienst
				noch: A	Allgemeine Kra	nkenhäuser (ohne F	Psychiatrische- und nach
Öffentliche Krankenhäuserdavon	187	88 159	14 227	73 932	31 232	1 470	13 721
in privatrechtlicher Form	57	24 529	3 859	20 670	9 229	169	3 274
in öffentlich-rechtlicher Formdavon	130	63 630	10 368	53 262	22 003	1 301	10 447
rechtlich unselbständig	66	32 779	5 437	27 342	10 853	806	5 837
rechtlich selbständig	64	30 851	4 932	25 920	11 150	495	4 610
Freigemeinnützige Krankenhäuser	48	12 769	1 787	10 982	4 984	99	1 557
Private Krankenhäuser	103	11 691	1 369	10 322	4 678	306	1 605
							nach dem Anteil
Reine Belegkrankenhäuser Krankenhäuser mit	35	1 933	52	1 881	803	-	106
25% bis unter 100% Belegbetten Krankenhäuser mit	50	9 065	1 041	8 024	3 745	119	914
>0% bis unter 25% Belegbetten	130	50 613	7 844	42 769	19 158	183	6 516
Krankenhäuser ohne Belegbetten	123	51 009	8 446	42 563	17 188	1 572	9 347
							Sonstige
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten	33	3 689	502	3 187	1 689	1 680	530
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und							
neurologischen Betten	8	4 377	424	3 953	2 194	1 944	553
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	70	10	60	23	23	16

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.
2) Diese Position enthält keine Schüler/-innen und Auszubildende.

Krankenhäusern 2005

Jahresdurchschnitt 1)											
liches Personal											
von											
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienste	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	Berechnungs-/ Belegungstage				
Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken) Trägern											
9 427	1 499	7 604	2 253	6 163	370	1 662	14 749 281				
2 729	566	2 032	618	1 650	163	410	4 544 329				
6 698	934	5 572	1 635	4 513	208	1 253	10 204 952				
3 464	610	2 545	829	2 422	85	699	4 769 950				
3 235	324	3 028	806	2 092	123	553	5 435 002				
1 443	375	1 226	243	891	63	200	2 492 363				
1 169	393	885	286	1 013	47	247	2 320 749				
der Belegbetten											
323	105	192	46	215	8	84	445 721				
1 117	189	916	177	705	25	237	1 976 398				
5 551	833	4 890	1 160	3 456	242	964	9 668 238				
5 048	1 141	3 716	1 399	3 692	206	824	7 472 036				
Krankenhäuser											
145	132	266	79	277	14	55	1 124 423				
216	139	245	196	286	25	100	972 434				
9	1	4	0	2	0	4	-				

Tabelle 10: Aus dem Krankenhaus entlassene vollstationäre Patienten Europäische Entlassene Pos.zudarunter im Nr. Diagnosen/Behandlungsanlass sammen 0-1 1-5 5-10 ICD-10 Anzahl Insgesamt (ICD-10 und unbekannt)..... 2 581 889 134 396 51 703 43 609 A00-T98 Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen 2 477 141 51 343 50 922 43 050 63 601 4 206 8 304 3 589 A00-B99 Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten 1 168 31 22 A15-A19, B90 Tuberkulose, einschl. ihrer Spätfolgen 1 99 17 18 8 A39 Meningokokkeninfektion 1 380 7 B15-B19 4 7 Virushepatitis B20-B24 HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit) 202 C00-D48 270 327 604 1824 1 473 Neubildungen C00-C97 219 189 153 1 440 1 162 Bösartige Neubildungen 6 558 6 C00-C14 der Lippe, der Mundhöhle und des Pharynx C15 3 570 des Ösophagus C16 7 846 17 220 C18 des Dickdarmes C19-C21 des Rektums und des Anus 15 131 C22 der Leber und der intrahepatischen Gallengänge 3 477 1 14 10 C25 7 475 des Pankreas des Larynx, der Trachea, Bronchien und der Lunge 25 403 C32-C34 C43 Bösartiges Melanom der Haut 3 601 C50 25 644 Bösartige Neubildung der Brustdrüse (Mamma) C53 2 508 der Cervix uteri C54-C55 des Corpus uteri und des Uterus, Teil n. n. bez. 3 429 1 der Prostata 11 712 C61 2 11 112 C67 der Harnblase C81-C96 des lymphatischen, blutbildenden u. verwandten Gewebes 20 046 25 644 513 D50-D90 Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie 15 369 141 586 456 bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems 495 E00-E90 Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten 68 935 346 693 Diabetes mellitus E10-E14 28 973 3 117 307 218 F00-F99 Psychische und Verhaltensstörungen 151 170 675 1 213 43 687 3 1 6 F10 durch Alkohol F11-F16.18-19 durch andere psychotrope Substanzen 11 380 2 7 102 506 736 1 838 2 445 G00-G99 Krankheiten des Nervensystems 74 G00-G03 988 69 146 Meninaitis ... H00-H59 Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde 41 279 167 533 878 H60-H95 19 751 379 1 190 718 Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes 100-199 364 509 275 349 660 Krankheiten des Kreislaufsystems 120-125 94 237 2 5 Ischämische Herzkrankheiten 1 161 130-133.139-52 Sonstige Herzkrankheiten 98 233 91 106 Zerebrovaskuläre Krankheiten 160-169 50 412 32 20 24 J00-J99 163 845 5 912 15 130 9 208 Krankheiten des Atmungssystems J10-J11 Grippe 1 039 45 140 80 41 753 1 272 3 370 1 554 .112-.118 29 959 252 651 J40-J47 Chronische Krankheiten der unteren Atemwege 555 J45-J46 4 645 34 314 429 K00-K93 251 059 2 118 2 400 4 023 Krankheiten des Verdauungssystems K25-K28 11 647 1 1 5 Ulcus ventriculi, duodeni, pepticum, pepticum jejuni K70.K73-74 Alkohol, u. chronische Leberkrankheit, Fibrose, Leberzirrhose 8 136 3 Krankheiten der Haut und der Unterhaut 36 619 774 1 382 967 L00-L99 233 620 107 1 005 1 789 M00-M99 Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems u. Bindegewebes M05-M06,15-19 Polyarthritis und Arthrose 65 463 N00-N99 Krankheiten des Urogenitalsystems 129 395 1 227 1 575 1 414 44 120 605 699 542 N00-N29 Krankheiten der Niere O00-O99 Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett 139 720 P00-P96 Best. Zustände mit Ursprung in der Perinatalperiode 24 595 24 578 17 16 976 3 053 2 018 Q00-Q99 Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien . 4 992 Q00-Q07 533 175 116 62 des Nervensystems Q20-Q28 2 9 1 6 1 052 319 224 des Kreislaufsystems

103 128

280 737

104 604

144

22

1 786

2 777

83 050

9

3

2 052

8 514

772

9

2 680

8 826

551

8

R00-R99

R95-R99

S00-T98

Z00-Z99

Symptome u. abnorme klinische u. Laborbefunde, a.n.k.

Verletzungen, Vergiftungen u. andere Folgen äußerer Ursachen

Ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen

Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen

Ohne Diagnoseangabe

Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen u. zur

(einschl. Sterbefälle und Stundenfälle) 2005 nach Alter und Diagnosen

Kurzliste

Ilstationäre Patie ter von bis unt								
10-15	15-20	20-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60-70	70 u. älter
sgesamt								
46 431	71 331	88 566	102 156	242 439	263 754	307 814	446 998	782 69
45 828	70 685	87 782	101 338	240 045	261 120	304 940	442 986	777 10
2 446	2 231	2 111	1 797	4 005	4 369	4 844	7 486	18 2
7	23	52	58	148	218	191	157	20
13	27	6	-	2	-	4	2	
15	36	81	119	255	362	241	182	
-	2	5	6	68	69	28	17	
1 469	1 735	2 048	2 663	12 333	31 846	46 883	78 446	89 0
1 028	943	1 118	1 481	6 759	19 666	38 319	69 110	78 0
6	7	16	9	142	1 154	2 028	2 136	1 0
-	5	9	1	37	302	873	1 298	1 0
_	1	7	10	188	629	1 246	2 172	3 5
16	7	10	43		908	2 336		8 0
	,			198			5 696	
-	-	1	12	164	1 057	2 780	5 574	5 54
1	3	4	8	19	184	540	1 342	1 3
2	-	-	12	73	384	1 211	2 650	3 14
-	1	4	9	232	1 837	5 688	9 749	7 8
2	11	36	58	334	502	681	968	1 0
-	2	4	92	1 330	4 561	6 363	7 342	5 9
_	_	8	52	395	623	544	377	50
_	_	-	2	36	173	530	1 259	1 42
			_	2	138	1 255	5 003	5 3
- 1	2	7	10					
1			10	80	426	1 187	3 085	6 3
497	400	341	366	923	1 612	2 538	5 205	6 98
362	239	226	232	746	1 006	1 290	2 389	7 6
1 009	797	838	1 070	4 123	7 138	9 934	13 838	28 6
568	388	296	256	834	1 629	3 466	6 448	14 6
2 889	9 216	11 399	10 212	25 782	33 266	22 306	14 484	19 5
712	3 438	2 192	2 088	7 787	13 454	8 614	4 140	1 2
21	981	2 826	2 306	2 978	1 342	463	207	2
2 308	2 325	2 296	2 365	7 476	12 698	15 626	19 647	32 7
81	49	32	35	118	104	81	86	1
424	439	476	448	1 328	2 329	3 870	8 812	21 5
527	530	543	647	1 982	2 735	3 126	3 600	3 7
975	1 451	1 704	2 079	9 506	23 335	44 971	88 309	190 8
1	15	30	67	1 019	5 855	14 595	28 264	44 3
156	435	549	593	2 013	4 221	8 288	19 869	61 7
38	69	102	166	775	2 485	4 782	10 690	31 2
4 874	7 180	6 707	5 715	12 588	11 896	12 993	19 919	51 7
66	64	45	36	97	68	74	104	2:
834	528	443	411	1 539	1 904	2 580	5 500	21 8
544	519	334	320	773	1 416	3 161	6 385	15 O
463	443	258	219	422	497	472	480	6
7 145	8 636	8 224	7 504	20 773	29 597	33 995	46 758	79 8
22	62	109	130	487	971	1 332	2 115	6 4
5	8	20	30	361	1 493	2 204	2 461	1 5
962	1 959	2 306	2 001	4 413	4 548	4 380	4 830	8 0
2 828	3 996	4 056	4 570	17 819	31 156	43 386	57 114	65 7
12	596	4 036 157	4 570 190	1 385	4 232			28 4
						10 227	20 786	
1 586	3 626	4 556	4 953	13 922	18 346	16 595	23 767	37 8
359	1 121	1 511	1 584	4 639	6 308	6 422	7 925	12 4
36	4 573	21 703	40 067	68 264	5 063	14	-	
- 1 255	- 1 046	- 672	- 510	1 063	909	- 614	- 525	3
								3
44	22	17	5	19	24	31	13	
155	134	98	91	198	233	186	145	
3 796	4 576	3 987	3 408	8 181	10 428	11 034	15 459	35 7
-	-	-	-	1	-	-	3	
10 937	16 130	13 930	11 097	25 741	30 455	29 079	37 603	85 64
	245		=00	2011	2 222	2.074	4.00=	
602	643	770	788	2 341	2 628	2 871	4 007	5 5
1	3	14	30	53	6	3	5	

							Gesamkos	iten, Abzuge und
								Gesamtkosten da
								Kosten der
	Kranken-							da
	häuser	ino	Kosten				Sachkosten	
Krankenhaustypen	ins-	ins- gesamt	der Ausbil-				da	avon
	gesamt	J	dungs- stätten	zusammen	Personal- kosten	zusammen	Material- aufwand	Sonstige betriebliche Aufwendungen
	Anzahl			<u> </u>		<u> </u>		1 000
						К	rankenhäuser	insgesamt (ohne nach der
Krankenhäuser mit Betten unter 50	l 74	136 419	94	136 325	89 619	42 362	23 725	18 637
50 bis unter 100	67	408 576	1 026	407 550	267 257	134 288	89 653	44 634
100 bis unter 150	71	815 117	2 243	812 874	534 595	268 396	184 430	83 966
150 bis unter 200	51	812 169	6 604	805 565	528 519	272 385	188 628	83 757
200 bis unter 250	30	587 186	4 043	583 143	384 484	195 637	133 684	61 953
250 bis unter 300	19	510 348	4 582	505 766	333 508	170 747	123 590	47 157
300 bis unter 400400 bis unter 500	26 12	969 771 643 770	7 126 4 867	962 645 638 903	618 145 430 896	338 133 203 429	238 739 140 091	99 394 63 338
500 bis unter 600	12	802 914	6 171	796 743	536 937	256 234	185 827	70 407
600 bis unter 800	10	859 701	5 816	853 885	563 802	288 186	206 428	81 758
800 bis unter 1 000	5	700 380	4 641	695 740	436 687	257 094	175 511	81 582
1 000 oder mehr	8	2 409 621	16 545	2 393 077	1 497 298	891 279	685 088	206 191
Insgesamt	385	9 655 974	63 757	9 592 217	6 221 747	3 318 171	2 375 396	942 776
•	•							nach
Offentliche Krankenhäuser	211	7 587 058	50 558	7 536 500	4 915 607	2 592 353	1 858 484	733 869
davon		0.004.554	44.500	0.000.040	4 040 445	000 400	470 405	000 000
in privatrechtlicher Formin öffentlich-rechtlicher Formdavon	57 154	2 034 551 5 552 507	14 509 36 049	2 020 042 5 516 458	1 316 415 3 599 192	692 466 1 899 886	470 105 1 388 380	222 362 511 507
rechtlich unselbständig	85	2 923 344	22 427	2 900 916	1 870 118	1 021 739	770 031	251 707
rechtlich selbständig	69	2 629 164	13 622	2 615 542	1 729 074	878 148	618 348	259 800
Freigemeinnützige Krankenhäuser	54	1 038 994	9 740	1 029 254	669 067	355 752	251 254	104 498
Private Krankenhäuser	120	1 029 921	3 459	1 026 462	637 074	370 067	265 658	104 409
				Allgen	neine Kranken	häuser (ohne P	sychiatrische-	und Bundeswehr nach der
Krankenhäuser mit Betten	I 50	444.000	0.4	111 121	74 202	26 222	24 040	15 010
unter 50 50 bis unter 100	58 58	111 228 368 118	94 1 026	111 134 367 093	71 393 237 252	36 222 124 373	21 010 84 034	15 213 40 339
100 bis unter 150	66	762 266	2 243	760 023	494 012	256 610	177 308	79 302
150 bis unter 200	44	738 692	6 140	732 552	471 230	257 156	179 143	78 013
200 bis unter 250	28	•	•	•		•	•	•
250 bis unter 300	16	447 868	3 972	443 896	286 202	156 229	114 080	42 149
300 bis unter 400	24	•	•	•	•	•	•	•
400 bis unter 500 500 bis unter 600	11 11	•	•	•	•	•	•	•
600 bis unter 800	10	859 701	5 816	853 885	563 802	288 186	206 428	81 758
800 bis unter 1 000	4	•	•	•	•	•	•	•
1 000 oder mehrInsgesamt	8 338	2 409 621 9 135 914	16 545 60 029	2 393 077 9 075 885	1 497 298 5 821 530	891 279 3 205 818	685 088 2 302 036	206 191 903 782
								nach der Art
geförderte Krankenhäuser und								
teilweise geförderte Krankenhäuser 2)	287	8 911 587	59 847	8 851 740	5 692 984	3 114 997	2 252 114	862 883
nicht geförderte Krankenhäuser	51	224 327	182	224 144	128 546	90 821	49 922	40 899
		4 000 01-	, . -	4.0=2.=2=	07.0-	0=0.05	F00 F1-	nach der
Hochschulkliniken	5 282	1 662 018 7 249 569	11 290 48 557	1 650 728 7 201 013	974 677 4 718 307	672 951 2 442 046	522 562 1 729 552	150 389 712 494
vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	22	176 426	100	176 254	105 750	60 156	26 675	24 402
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 Nr. 3 SGB V zugelassen sind	23 28	176 436 47 891	182	176 254 47 891	105 759 22 787	68 156 22 665	36 675 13 247	31 482 9 418

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

 $^{^{2)}\}mbox{Eine}$ tiefere Gliederung ist für das Berichtsjahr 2005 nicht aussagekräftig.

Krankenhäuser 2005 bereinigte Kosten der Krankenhäuser

der Krankenhä	äuser ¹⁾					Abzüge				
von						(davon			
Krankenhäuse	er						Sonstig	ge Abzüge		Bereinigte
von					10/:			darunter für		Kosten
	nd ähnliche endungen		insgesamt	Ambulanz	Wissen- schaftliche Forschung	insgesamt	wahlärztliaha	gesondert	vor- und	der Krankenhäuser (Gesamtkosten
insgesamt	darunter für	Steuern			und Lehre	insgesami	wahlärztliche Leistungen	berechnete Unterkunft	nachstationäre Behandlungen	minus Abzüge)
	Betriebsmittel- kredite									
EUR										
Bundeswehrkr Bettenzahl	rankenhäuser)									
3 066		1 278	3 845	2 289	1	1 555	344	262	11	132 574
4 644	2 189	1 361	22 211	9 498	-	12 714	1 794	2 957	548	386 364
8 749		1 135	35 575	12 526	685	22 363	4 631	5 238	401	779 543
4 387 2 534	1 854 1 563	273 489	47 722 29 551	16 911 14 904	3 901	26 910 14 646	5 749 1 496	5 557 1 701	564 518	764 447 557 635
1 288		223	29 300	11 871	-	17 429	3 021	1 719	379	481 048
6 118		248	72 049	24 699	9	47 341	14 130	7 005	1 330	897 723
4 072		506	32 599	14 746	568	17 284	5 223	3 814	588	611 171
3 162		410	85 963	38 122	548	47 293	2 634	752	442	716 951
1 666		231	78 851	48 351	1 056	29 444	7 855	3 162	1 081	780 850
1 163		796	112 336	12 975	42 809	56 552	9 204	4 076	3 055	588 044
2 444 43 292	478 17 025	2 056 9 006	424 224 974 225	102 527 309 419	165 917 215 493	155 780 449 313	19 050 75 133	5 593 41 835	3 005 11 922	1 985 398 8 681 749
Trägern	40.000	4.000	070 007	074.400	045 400	204 000	50 500	07.045	40.474	0.740.774
24 277	10 869	4 263	870 287	274 106	215 120	381 062	53 529	27 645	10 174	6 716 771
9 818 14 459		1 343 2 920	154 235 716 052	49 497 224 609	1 290 213 829	103 448 277 614	17 924 35 605	12 871 14 773	5 142 5 032	1 880 316 4 836 455
14 459	6 295	2 920	7 10 052	224 009	213 029	211 014	35 605	14 773	5 032	4 030 433
6 797	2 826	2 263	359 443	83 898	169 327	106 218	14 667	7 209	1 553	2 563 901
7 663		657	356 609	140 711	44 502	171 395	20 937	7 564	3 480	2 272 555
3 428		1 008	68 842	29 045		39 620	12 373	8 534	747	970 152
15 587	5 104	3 736	35 096	6 268	196	28 631	9 231	5 657	1 001	994 826
krankenhäuse Bettenzahl	r und ohne reine ⁻	Tages- und Na	ichtkliniken)							
2 419	1 445	1 100	2 577	1 268	1	1 308	274	214	9	108 651
4 300		1 168	20 055	7 877	-	12 178	1 691	2 824	548	348 063
8 627	2 718	774	31 292	9 316	685	21 291	4 417	5 209	401	730 974
3 907	1 694	258	45 162	16 077	3 901	25 185	5 628	5 095	558	693 531
• 1 271	736	• 195	• 26 171	9 353	-	• 16 817	3 021	1 719	379	• 421 697
•	•	•	•	•		•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
• 1 666	• 884	231	78 851	48 351	1.056	• 29 444	7 855	3 162	1 081	780 850
•	•	231	10 051	40 331	1 056	29 444	1 000	5 102	•	180 830
2 444 40 357		2 056 8 179	424 224 946 736	102 527 295 337	165 917 215 493	155 780 435 905	19 050 74 296	5 593 40 862	3 005 11 856	1 985 398 8 189 178
der Förderung										
37 282 3 075		6 478 1 702	944 977 1 758	294 385 952		435 100 805	74 036 260	40 780 82	11 855 2	7 966 610 222 568
Art										
1 237	-	1 863	378 022	72 466	207 457	98 100	9 410	2 679	622	1 283 996
36 045		4 615	566 956	221 920	8 035	337 001	64 626	38 102	11 232	6 682 614
1 988	1 577	350	981	606	-	375	165	12	-	175 455
1 087		1 352				430	95	69	2	47 113

noch Tabelle 11: Kosten der Gesamtkosten, Abzüge und

								Gesamtkosten
								da
								Kosten der
	Kranken-							da
	häuser	ina	Kosten				Sachkosten	
Krankenhaustypen	ins-	ins- gesamt	der Ausbil-				da	avon
	gesamt		dungs- stätten	zusammen	Personal- kosten	zusammen	Material- aufwand	Sonstige betriebliche Aufwendungen
	Anzahl		<u> </u>	<u> </u>	<u>.</u>			1 000
					noch: Allgeme	eine Krankenhä	user (ohne Ps	ychiatrische- und nach
Öffentliche Krankenhäuserdavon	187	7 161 461	46 830	7 114 631	4 585 332	2 502 656	1 799 116	703 540
in privatrechtlicher Form	57	2 034 551	14 509	2 020 042	1 316 415	692 466	470 105	222 362
in öffentlich-rechtlicher Formdavon	130	5 126 910	32 321	5 094 589	3 268 918	1 810 190	1 329 011	481 178
rechtlich unselbständig	66	2 589 993	19 167	2 570 826	1 609 953	952 752	723 215	229 536
rechtlich selbständig	64	2 536 917	13 154	2 523 762	1 658 965	857 438	605 796	251 642
Freigemeinnützige Krankenhäuser	48	1 021 597	9 740	1 011 857	656 478	350 996	248 224	102 772
Private Krankenhäuser	103	952 856	3 459	949 397	579 720	352 166	254 696	97 470
								nach dem Anteil
Reine Belegkrankenhäuser Krankenhäuser mit	35	152 812	482	152 330	85 377	64 058	43 105	20 953
25% bis unter 100% Belegbetten Krankenhäuser mit	50	731 245	5 869	725 376	458 252	261 900	177 550	84 350
>0% bis unter 25% Belegbetten	130	4 099 904	29 810	4 070 094	2 684 873	1 363 009	979 249	383 759
Krankenhäuser ohne Belegbetten	123	4 151 952	23 867	4 128 085	2 593 029	1 516 852	1 102 131	414 720
								Sonstige
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und	33	241 792	1 267	240 526	186 719	52 080	31 058	21 022
neurologischen Betten	8	273 446	2 461	270 984	209 878	59 075	41 809	17 266
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	4 822	-	4 822	3 620	1 199	493	706

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

Krankenhäuser 2005 bereinigte Kosten der Krankenhäuser

der Krankenhä	iuser 1)					Abzüge				
von						(davon			
Krankenhäuse	er						Sonstig	e Abzüge		Bereinigte
von								darunter für		Kosten
	nd ähnliche endungen		insgesamt	Ambulanz	Wissen- schaftliche Forschung	insgesamt		gesondert	vor- und	der Krankenhäuser (Gesamtkosten
insgesamt	darunter für Betriebsmittel- kredite	Steuern			und Lehre		wahlärztliche Leistungen	berechnete Unterkunft	nachstationäre Behandlungen	minus Abzüge)
EUR										
Bundeswehrkr Trägern	ankenhäuser und	ohne reine Ta	ages- und Nach	ntkliniken)						
22 476	10 079	4 166	845 844	260 924	215 120	369 800	53 146	27 323	10 114	6 315 617
9 818	4 574	1 343	154 235	49 497	1 290	103 448	17 924	12 871	5 142	1 880 316
12 658	5 505	2 823	691 609	211 427	213 829	266 352	35 222	14 452	4 972	4 435 301
5 920 6 738 3 378 14 503	3 188 1 051	2 202 621 1 006 3 007	339 895 351 713 67 650 33 242	73 871 137 556 28 191 6 223	169 327 44 502 177 196	96 697 169 655 39 282 26 823	14 428 20 794 12 371 8 779	7 038 7 414 8 534 5 005	1 496 3 476 747 995	2 250 098 2 185 203 953 947 919 614
der Belegbette										
1 749	576	1 146	7 085	2 249	179	4 657	72	1 397	2	145 728
4 515	2 331	710	38 146	16 977	-	21 170	3 442	4 166	414	693 099
19 580 14 512		2 632 3 692		135 096 141 015	1 296 214 018	191 590 218 488	36 031 34 751	20 494 14 805	7 846 3 594	3 771 921 3 578 430
Krankenhäuse	er									
976	397	750	14 850	10 576	-	4 273	538	654	7	226 943
1 956 2		76 1	12 164 476	3 062 443	-	9 102 32	298 2	319 -	59 -	261 282 4 346

Tabelle 12: Krankenbetten, Pflegetage und Patientenbewegung (vollstationäre nach Typen von Vorsorge-

	Vorsorge-	Aufgestel	Ite Betten	Pflegeta	age	Patienter	nzugang
Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	oder Rehabili- tationsein- richtungen insgesamt	ins- gesamt	darunter Notfall- betten	ins- gesamt	darunter Tage der Notfall- über- wachung	Aufnahmen in die Einrichtung von außen	darunter Verlegungen aus Kranken- häusern
							An
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtunge	en					Vorsorge- od	der Rehabilitations nach der
mit Betten weniger als 50	113	3 459	3	715 442	_	28 349	13 314
50 bis unter 100	75	5 258	13	957 091	105	43 189	12 625
100 bis unter 150	32	3 993	12	1 105 739	66	44 708	14 786
150 bis unter 200	33	5 594	13	1 610 999	383	63 749	8 353
200 bis unter 250	21	4 598	14	1 238 628	610	45 810	16 821
250 oder mehr	28	9 726	16	2 515 651	1 773	107 165	60 731
Insgesamt	302	32 628	71	8 143 550	2 937	332 970	126 630
9							nach
Öffentliche Vorsorge- oder							
Rehabilitationseinrichtungendavon	69	7 376	31	2 348 715	986	93 462	21 287
in privatrechtlicher Form	10	783	7	161 728	12	6 751	4 480
in öffentlich-rechtlicher Form davon	59	6 593	24	2 186 987	974	86 711	16 807
rechtlich unselbständig	37	4 225	16	1 381 692	657	55 582	11 073
rechtlich selbständig Freigemeinnützige Vorsorge-	22	2 368	8	805 295	317	31 129	5 734
oder Rehabilitationseinrichtungen Private Vorsorge- oder	43	3 278	1	864 774	-	31 433	11 100
Rehabilitationseinrichtungen	190	21 974	39	4 930 061	1 951	208 075	94 243
					Vorsor	ge- oder Rehabilitat	ionseinrichtungen
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtunge mit Betten	en						
weniger als 50	102	3 143	3	675 492	-	27 238	13 252
50 bis unter 100	68	4 781	13	875 585	105	39 449	11 643
100 oder mehr	109	23 023	55	6 165 237	2 832	248 809	100 543
Insgesamt	279	30 947	71	7 716 314	2 937	315 496	125 438
						S	onstige Vorsorge-
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtunge mit Betten	en						5 5
weniger als 50	11	316	-	39 950	-	1 111	62
50 bis unter 100	7	477	-	81 506	-	3 740	982
100 oder mehrInsgesamt	5 23	888 1 681	-	305 780 427 236	-	12 623 17 474	148 1 192

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag" sowie

Fälle) in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2005 oder Rehabilitationseinrichtungen

	Patientenabgang			Nutzun		
Entlas-	darunter			der B		
sungen	Verlegungen	durch			darunter	Verweil-
aus der	in	Tod	Fallzahl	ins-	Notfall-	dauer
Einrich-	Kranken-			gesamt	betten	
tung	häuser					
zahl				Pro	zent	Tage
einrichtungen insge Bettenzahl	esamt					
28 075	2 330	135	28 280	56.7	-	25,3
43 004	932	105	43 149	49,9	2,2	22,2
44 537	1 777	135	44 690	75,9	1,5	24,7
63 123	486	14	63 443	78,9	8,1	25,4
45 614	611	14	45 719	73,8	11,9	27,1
106 225	3 023	112	106 751	70,9	30,4	23,6
330 578	9 159	515	332 032	68,4	11,3	24,5
Trägern						
92 416	2 679	158	93 018	87,2	8,7	25,3
6 855	516	60	6 833	56,6	0,5	23,7
85 561	2 163	98	86 185	90,9	11,1	25,4
54 960	845	42	55 292	89,6	11,3	25,0
30 601	1 318	56	30 893	93,2	10,9	26,1
31 410	775	61	31 452	72,3	-	27,5
206 752	5 705	296	207 562	61,5	13,7	23,8
mit einem Versorgi	ungsvertrag nach § 11	SGB V				
26 979	2 324	135	27 176	58,9	_	24,9
39 299	900	104		50,2 2,		22,2
246 922	5 880	274	248 003	73,4	14,1	24,9
313 200	9 104	513	314 605	68,3	11,3	24,5
oder Rehabilitation	seinrichtungen					
1 096	6	_	1 104	34,6	_	36,2
3 705	32	1		46,8	-	21,9
12 577	17	1	12 601	94,3	-	24,3
17 378	55	2	17 427	69,6	-	24,5

[&]quot;Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgegliedert werden.

Tabelle 13: Ärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2005 nach funktioneller Stellung und Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

		Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen							Nichthauptamtliche		nach-
	Vorsorge- oder Rehabili- tationsein- richtungen ins- gesamt	zu- sam- men	darunter Teilzeit- beschäf- tigte/ gering- fügig Beschäf- tigte	Lei- tende Ärzte/ Ärz- tinnen	Ober- ärzte/ Oberärz- tinnen	Assistenzärzte/ Assistenzärztinnen		Voll-	Ärzte/Ä	Arztinnen	richtlich
Timon you									l	von Beleg-	
Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen						mit abge- schlos- sener Weiter- bildung	ohne bzw. in einer ersten Weiter- bildung	kräfte im Jahres- durch- schnitt ¹⁾	Beleg- ärzte/ Beleg- ärz- tinnen	ärzten/ Beleg- ärztinnen angestellte Ärzte/ Ärztinnen	Zahn- ärzte/ Zahn- ärz- tinnen
			Vorse	orge- oder F		onseinrichtu Bettenzahl	ıngen insge	samt			
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrich mit Betten	tungen				nach der	Betterizarii					
weniger als 50	113	205	44	74	41	38	52	164	3	-	-
50 bis unter 100	75	203	47	62	39	52	50	182	4		-
100 bis unter 150	32	230	31	44	45	55	86	217	-		-
150 bis unter 200	33	302	48	41	61	111	89	279	-	-	-
200 bis unter 250	21	220	37	33	51	61	75	198	2	! -	-
250 oder mehr	28	470	58	73	106	133	158	446	-	-	-
Insgesamt	302	1 630	265	327	343	450	510	1 486	9	-	-
					nach T	rägern					
Öffentliche Vorsorge- oder	I										
Rehabilitationseinrichtungendavon	69	480	77	65	99	151	165	428	-	-	-
in privatrechtlicher Form	10	45	11	10	6	6	23	38	-		_
in öffentlich-rechtlicher Form davon	59	435	66	55	93	145	142	390	-	-	-
rechtlich unselbständig	37	263	39	33	60	83	87	239	-		-
rechtlich selbständig Freigemeinnützige Vorsorge-	22	172	27	22	33	62	55	151	-	-	-
oder Rehabilitationseinrichtungen Private Vorsorge- oder	43	148	36	40	26	41	41	133	-	-	-
Rehabilitationseinrichtungen	190	1 002	152	222	218	258	304	926	9	-	-
	V	orsorge- od	ler Rehabilit	ationseinric	htunaen mi	t einem Ve	rsoraunasve	ertrag nach	8 111 SGB	V	
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrich mit Betten		5.55.g5 55					oo.gagov	a a ag maon	3		
weniger als 50	102	187	39	66	38	34	49	152	-		-
50 bis unter 100	68	199	47	59	38	52	50	178	-	-	-
100 oder mehr	109	1 170	167	185	253	331	401	1 095	2		-
Insgesamt	279	1 556	253	310	329	417	500	1 423	2	: -	-
			Son	stige Vorso	rge- oder R	ehabilitatio	nseinrichtun	igen			
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrich mit Betten											
weniger als 50		18		8	3		3	12	3		=
50 bis unter 100		4		3	1		-	4	4		-
100 oder mehr	5	52		6	10			47	-		-
Insgesamt	23	74	12	17	14	33	10	62	7	-	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag" sowie "Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgegliedert werden.

Tabelle 14: Nichtärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2005 nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen

Personalgruppe/	Vorsorge- oder Rehabilitations-	Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte			Vollkräfte im
Berufsbezeichnung	einrichtungen insgesamt	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	Jahresdurch- schnitt 1)
Pflegedienst (Pflegebereich)	286	5 195	603	4 592	2 270	119	2 151	4 111
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	37	249	57	192	129	13	116	208
davon Gesundheits- und Krankenpfleger/-pflegerinnen	268	3 879	456	3 423	1 687	82	1 605	_
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	35	216	52	164	110	11	99	-
Krankenpflegehelfer/-innen	131	573	63	510	234	8	226	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	7	16	4	12	6	1	5	-
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-pflegerinnen .	21	50	4	46	19	-	19	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	2	3	-	3	3	-	3	-
Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatl. Prüfung)	120	693	80	613	330	29	301	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen Medizinisch-technischer Dienst	6 293	14 5 310	1 1 405	13 3 905	10 2 021	1 259	9 1 762	4 383
davon		440						
Medtechn. Assistenten/-innen	62	118	4	114	62	1	61	-
Zytologieassistenten/-innen Medtechn. Radiologieassistenten/-innen	47	- 71	- 6	65	44	_	44	-
Medtechn. Laboratoriumsassistenten/-innen	69	122	5	117	74	-	74	-
Apothekenpersonal	4	4	-	4	2	-	2	-
davon								
Apotheker/-innen	1	1	-	1	-	-	-	-
Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiges Apothekenpersonal	3	3	-	3	2	-	2	-
Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen	244	1 689	507	1 182	474	79	395	_
Masseure/-innen u. med. Bademeister/-innen	243	992	464	528	291	56	235	-
Logopäden/-innen	59	153	28	125	66	12	54	-
Heilpädagogen/-innen	17	26	3	23	11	-	11	-
Psychologen/-innen und	171	507	173	334	206	43	163	-
Psychotherapeuten/-innen	450	000	00	0.40	440	_	405	
Diätassistenten/-innen	156 140	268 240	26 63	242 177	110 130	5 23	105 107	-
Sozialarbeiter/-innen	188	1 120	126	994	551	40	511	-
Sonstiges medtechn. Personal Funktionsdienst								-
(einschl. dort tätiges Pflegepersonal)	185	981	149	832	392	35	357	795
davon								
Personal in der Funktionsdiagnostik	38	87	3	84	52	-	52	-
Personal in der Endoskopie	9	10	-	10	8	-	8	-
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken Beschäftigungs-/Arbeits- und	5	11	-	11	7	-	7	-
Ergotherapeuten/-innen	147	490	90	400	193	22	171	-
Sonstiges Personal im Funktionsdienst	69	383	56	327	132	13	119	-
Klinisches Hauspersonal	161	1 639	86	1 553	852	9	843	1 279
Wirtschafts- und Versorgungsdienstdarunter Personal der Küchen	267 241	3 272 2 096	827 723	2 445 1 373	1 174 571	70 53	1 104 518	2 684
Personal der Wäschereien	101	2 090	10	237	123	3	120	-
Technischer Dienst	226	778	764	14	138	132	6	693
Verwaltungsdienst	275	2 141	445	1 696	922	89	833	1 705
Sonderdienste	51	131	43	88	64	18	46	95
Sonstiges Personal	174	1 060	452	608	282	39	243	820
darunter Zivildienstleistende	101	329	329	-	-	-	-	-
Nichtärztliches Personal insgesamt	301	20 507	4 774	15 733	8 115	770	7 345	16 565
darunter								
Pflegepersonal mit Pflegeberuf	16	70	11	60	24	4	20	
und abgeschlossener Weiterbildungdarunter für Intensivpflege und Anästhesie	16	79 9	11 1	68 8	31 3	1	30 3	-
für OP-Dienst	_	-	_	-	-	_	-	-
für Psychiatrie	4	12	3	9	2	1	1	-
Hygienefachkraft	19	23	5	18	7	-	7	-
Personal der Ausbildungsstätten	3	17	4	13	3	1	2	
Nachrichtlich: Schüler/-innen und Auszubildende	109	663	186	477	10	-	10	509

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.